

weingarten im **Blick**

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 4/2024
Freitag, 2. Februar 2024

Diese Ausgabe erscheint
auch online

KULTUR

Weingarten ruft das „Jahr der Jugendkultur 2024“ aus

„Dein Jahr, Deine Kultur, Deine Bühne“ – unter diesem Motto ruft die Stadt 2024 das Jahr der Jugendkultur – kurz JuKu24 – aus. Ein frisches Konzept, das in diesem Jahr mittels bestehender und neuer Veranstaltungskonzepte die Jugendkultur in den Fokus rücken und die kulturellen Bedürfnisse und Interessen der jungen Bevölkerung sichtbarer und erlebbarer machen soll.

Weingartens Kulturprogramm gibt sich 2024 einen frischen Anstrich: Erstmals ruft die Stadt ein Jahr der Jugendkultur aus, das speziell die kulturellen Bedürfnisse und Interessen der jungen Bevölkerung in den Fokus rücken und unter anderem jugendspezifische Veranstaltungen aus dem Bereich der Freizeitaktivitäten, Sport- und Bewegungsangebote, Kreativangebote, Musik- und Kulturveranstaltungen sowie Open-Airs umfassen soll. Dank der Kooperation mit örtlichen Kulturschaffenden und vielfältigen, übers Jahr geplanten Veranstaltungen, Aktionen und Events soll mit diesem neuen Format speziell der Puls von jungen Menschen im Alter zwischen 14 und 24 Jahren getroffen werden sowie der kulturellen Vielfalt eine Plattform geboten werden.

Das Team rund um Projektverantwortliche Julia Bögelein hat das Format zum Leben erweckt und erste Eckpfeiler des Veranstaltungsjahres gesteckt. Als Opening-Event und offizieller Start ist die Eröffnung des Kick-Käfigs am 20. April 2024 geplant. Das städtische Team Jugendarbeit hat sich hier neben einem Eröffnungsturnier und diversen Sport-Contests einiges einfallen lassen. Auch sollte man sich bereits den 15. Juni vormerken. Rund um den Münsterplatz wird es an diesem Tag ein Spektakel an Musik- und Kulturdarbietungen geben. Neue Formate wie unter anderem Fotografie- oder Malworkshops werden über das Jahr verteilt das Programm ergänzen. Doch lebt solch ein Jahr natürlich auch von der Beteiligung derer, für die es erdacht wurde: So wurden bereits im Vorfeld einzelne Zielgruppen angesprochen und nach ihren Ideen befragt, die bereits in die Konzeption mit eingeflossen sind. Und: Der Prozess ist noch lange nicht abgeschlossen – das Jahr der Jugendkultur ist eine Einladung an alle, aktiv die Jugendkultur mitzugestalten. Kulturschaffende und junge Menschen, die sich mit ihren Ideen einbringen wollen, sind aufgerufen, Teil des Projekts zu werden!

Für eine authentische Berichterstattung hat sich das Projektteam noch etwas ganz Besonderes ausgedacht: So können sich ab sofort junge Menschen aus Weingarten als sogenannte Kulturinfluencer bewerben (siehe auch Aufruf auf Seite 3). Alle kulturinteressierten Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende und Berufstätige in der Altersgruppe 16 bis 24 Jahre können sich noch bis zum 22. Februar 2024 melden.

Alle Informationen zum Programm und den zahlreichen Veranstaltungen gibt es in Kürze auch online. Interessierte, die mit ihrer Idee / ihrem Angebot Teil des Formats werden wollen, können sich per E-Mail an Julia Bögelein unter j.boegelein@stadt-weingarten.de wenden.

Text: Sabine Weisel

Bild: Logo des Veranstaltungsjahres



Unter dem Kürzel „JuKu24“ ruft Weingarten 2024 das Jahr der Jugendkultur aus.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3: Neues VHS-Programm

Die Volkshochschule bietet im kommenden Sommersemester mehr als 365 tolle Kurse und Veranstaltungen an.

Seite 4: Denkmal Weingartener Vertrag

500 Jahre nach dem unblutigen Ende des Bauernkrieges nimmt das Denkmal, das auf dem Münsterplatz entstehen soll, Gestalt an.

Seite 5: Geistliches Wort

Pater Michael Pfenning denkt über die Legende des Blasius nach.

Seite 5: Neueröffnung der Tafel

Größer und heller präsentieren sich die umgebauten Räume des Fairkauf- und Tafelladens in der Waldseer Straße.

NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr

KINDER NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 0761 / 120 120 00

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder docdirekt.de

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztendienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / WÄRME

Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG,
24-Stunden-Störungsdienst Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber:

Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:** Oberbürgermeister
Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für
bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus,
Kirchstraße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

Redaktion/Koordination:

Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 2. BIS 8. FEBRUAR 2024

**Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr
und endet morgens um 8.30 Uhr des folgen-
den Tages.**

Freitag

Dreiländer-Apotheke, Gottlieb-Daimler-Str-
aße 2, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3665075
Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 14, 88267 Vogt,
Tel.-Nr. 07529/974847

Samstag

Storchen-Apotheke, Mittelöschstraße 7, 8
8213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/91785

Sonntag

Am Frauentor-Apotheke, Schussenstraße 3,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22121

Montag

Huberesch-Apotheke, Rümelinstraße 7,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/9770910

Kur-Apotheke, Friedhofstraße 4,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/5992

Dienstag

Kloster-Apotheke, Karlstraße 13,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/560260

Mittwoch

Achtal-Apotheke, Ravensburger Straße 6,
88255 Baienfurt, Tel.-Nr. 0751/5069440

Donnerstag

Marien-Apotheke, Marktstraße 8,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/362500

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

Kleintierpraxis A. Kirsch (0751) 95884400

Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der städtischen Verwaltungs- gebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,
Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheit-
liche Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-
weils 9 bis 12 Uhr.

Mittwoch 9 bis 13 Uhr.

Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) und
die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amtshau-
ses (Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30
Uhr geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt frei-
tags geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen geöffnet:
Montag 14 bis 16 Uhr.
Dienstag 14 bis 16 Uhr.
Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

WiB in der Fasnetspause

Das Amtsblatt „Weingarten im Blick“ erscheint
am Freitag, 16. Februar 2024, nicht. Die Redak-
tion bittet alle eintragenden Vereine und Einrich-
tungen, dies zu beachten, und wünscht schöne
narrische Tage.

Öffentliche Bekanntmachungen

Seit Dezember 2019 veröffentlicht die Stadt Wein-
garten Öffentliche Bekanntmachungen nicht mehr

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bür-
gerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir
die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für
die Leistungen des Ausländeramts (Amtshaus,
Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen
(Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benöti-
gen Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte
nutzen Sie hierfür unseren Service und verein-
baren Sie mit wenigen Klicks online einen Ter-
min unter www.stadt-weingarten.de/termine oder
melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen
Sachbearbeitung.

Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zei- ten telefonisch erreichbar:

Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
16 Uhr.

Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
17.30 Uhr sowie

Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

im Amtsblatt, sondern rechtswirksam auf der Sei-
te www.stadt-weingarten.de. Die jeweiligen Wort-
laute können auch nach telefonischer Anmeldung
unter 0751 / 405-0 eingesehen werden. Unter an-
derem finden Sie diese aktuelle Bekanntmachung
auf der Homepage:

• Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Ge-
meinderats am 9. Juni 2024

THEMEN DER WOCHE

AUFRUF

Werde JuKu24-Kulturinfluencer (m/w/d)!

2024 feiern wir mit dem „Jahr der Jugendkultur“ **DEINE Kultur! Ein frisches Konzept und kreativer Freiraum, der in diesem Jahr mittels bestehender, aber auch neuer Veranstaltungskonzepte die Jugendkultur der Stadt in den Fokus rücken soll. Natürlich verlangt solch ein Format auch eine authentische Berichterstattung. Daher suchen wir ab sofort DICH als Kulturinfluencer!**

Du bist kulturbegeistert und kennst dich gut mit Instagram und Co. aus? Du gehst gerne auf Kulturveranstaltungen jeglicher Art und bist offen für Neues? Du bist zwischen 16 und 24 Jahren alt und möchtest dich ehrenamtlich an der Kulturlandschaft beteiligen? Dann bewirb dich bis zum 22.02.2024 beim Team Jugendarbeit in Weingarten unter s.weber@wgt.jetzt oder r.buchmann@wgt.jetzt mit einer

kurzen Beschreibung deiner Person, was dich zum idealen Kulturinfluencer (m/w/d) macht, sowie Kontaktinformationen wie E-Mail, Telefonnummer, etc.!

Das erwartet dich:

- Besuchen von Kulturveranstaltungen im Jahr der Jugendkultur 2024
- Bewerben und Erstellen von Beiträgen, Reels und Storys zum Jahr der Jugendkultur 2024 auf dem Instagramaccount des Team Jugendarbeit

- Teilnahme an Besprechungen mit dem Team Jugendarbeit zur Erstellung von Beiträgen, Reels und Storys und Umgang mit dem Instagramaccount des Team Jugendarbeit
- Bearbeitung und Videoschnitt von Reels, Storys und Beiträgen

Das bekommst du:

- ehrenamtliche Beteiligung mit kostenlosen Eintritten für Veranstaltungen im Jahr der Jugendkultur

- Zugang zu Equipment sowie Kost- und Getränkemarken und Backstage Zugang bei bestimmten Veranstaltungen
- Ehrenamtsbescheinigung für den Zeitraum der Tätigkeit

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung!

Text: Team Jugendarbeit

FRÜHJAHR-/SOMMER-SEMESTER 2024

Das neue VHS-Programm ist da!

Die Volkshochschule Weingarten bietet im Frühjahr-/Sommer-Semester 2024 mehr als 350 Veranstaltungen an, davon rund 65 komplett neu konzipierte. Stöbern Sie in den kommenden Wochen analog oder digital im neu designten Heft und sichern Sie sich schnell Ihren Kursplatz!

Vortragsveranstaltungen & Themenabende (Auswahl)

„Vielfalt säen – Zukunft ernten: Alte Sorten, Biodiversität und Saatgutvermehrung“ (1. März): Der Vortrag bildet den Auftakt zur Einrichtung einer Saatgutbibliothek in der Bücherei Weingarten.

„Elektromobilität: Gehört elektrischen Antrieben die Zukunft?“ (12. März): In Kooperation mit dem Auto Club Europa ACE geht es an diesem Abend um verbraucherorientierte Tipps und Tricks rund um Kauf, Alltagseinsatz und Fördermöglichkeiten batterieelektrischer Fahrzeuge.

„Oberschwaben und Baienfurt im Nationalsozialismus“ (12. März): Der frühere Ravensburger Stadtarchivar Dr. Peter Eitel liest aus dem 3. Band seiner „Geschichte Oberschwabens im 19. und 20. Jahrhundert“, der die Jahre 1918 bis 1952 umfasst und welcher in den Medien große Beachtung gefunden hat.

Themenabend „Alemannisches Land: Zeugnisse einer großen Epoche“ inklusive Museumsrundgang (19. März): Dieter Mutard referiert über die von den Alemannen so tief geprägte Geschichte Oberschwabens. Zusätzlich findet ein Museumsrundgang im Alammannmuseum statt.

„Immanuel Kant: Was ist die Würde des Menschen? – Philosophisches Nachdenken aus Anlass seines 300. Geburtstags“ (22. April): Prof. Dr. Herbert Rommel widmet dem Philo-

sophen am Tag dessen 300. Geburtstags einen Abend in allgemeinverständlicher Sprache.

Jahresschwerpunkt „Perspektive Europa: miteinander voneinander lernen“: Europa war für die VHS Weingarten seit jeher ein wichtiges Thema. Aus diesem Grund wird im Jahr der Europawahl unter anderem die eigene Reihe „Die EU im Blick“ mit einem Abend zu Schweden (24. April) fortgeführt.

„Jubiläum einer Klosterkirche: 300 Jahre Basilika Weingarten“ (25. April): 1724 konnte eines der wohl spektakulärsten Bauprojekte in unserer Region erfolgreich abgeschlossen werden. Rainer Michael Hepp beleuchtet an diesem Abend die Baugeschichte und die künstlerische Ausgestaltung der Basilika. Fortsetzung der Reihe „Auf einen Kaffee mit...“ (29. April): Zu Gast ist dieses Mal P. Pirmin Meyer OSB, der ehemalige Heilig-Blut-Reiter.

Euregio-Wanderungen: Zum letzten Mal besteht die Möglichkeit, mit Dr. Jochen Ebenhoch auf der Via Liguria auf drei Tagesetappen von Weingarten nach Tettngang, von Tettngang nach Lindau und von Lindau nach Bregenz auf unberührten Pfaden zu wandern (4. bis 6. Mai).

„Stuttgarter Staatstheater: Ballett ‚Schwanensee‘“ (19. Juli): Das zauberhafte Märchen um die verwunschenen Schwäne hat wohl wie kaum ein anderes Bühnenwerk die Vorstellung vom klassischen Ballett geprägt.

Betriebsbesichtigungen und Exkursionen

Verbindungselemente Engel in Weingarten (20. März)

Bodenseetanne Berg-Atzenhofen: „Was macht der Christbaumbauer im Sommer?“ (06. Juni)

Tagesexkursion nach Konstanz mit Besuch der großen Landesausstellung „Welterbe des Mittelalters – 1300 Jahre Klosterinsel Reichenau“ (14. Juni)

Weitere neue Veranstaltungen (Auswahl):

Social Media: Wie pflegt mein Verein Facebook, Instagram & Co. richtig (Fortbildung für Bürgerschaftlich Engagierte, 6. März)

Instagram – Einsteigerkurs
 Lettern mit Brushpens und faux Calligraphy

English and Scottish Country Dancing
 Linedance von traditionell bis modern
 Holzschnitzkurs für Erwachsene mit Jolanta Switajski-Schaefer
 Man’s only – Kochen mit Herz und Verstand
 Brot, Spätzle, Nachtisch & Co. – gesund und figurfreundlich, geht das?! (glutenfrei)

Networking: Wie Sie mit Networking Kontakte knüpfen, Kunden gewinnen und Karriere machen können

Fremdsprachen

Neue **Anfängerkurse** in Englisch, Brasilianischem Portugiesisch und Spa-

nisch sowie **ganz neu in Chinesisch und Persisch.**

Zudem neu: English Conversation B2, Business English GER B2, Letteratura Italiana B1.

Besondere Veranstaltungen für junge VHS-Teilnehmer*innen

Aufgrund der hohen Nachfrage erneut im Programm:

Malen von Tierbildern (Zusatzkurs am 5. April): Mit Unterstützung durch die Dozentin Alexandra Schmid werden Leinwände grundiert, Tiere skizziert und anschließend mit unterschiedlichen Techniken gemalt.

Kinder kochen mit ihren Vätern (14. März), **Skateboardkurs** (4. Mai), **Mountainbike-Fahrtechnik** (24. Mai) und **Stuntscooter** (8. Juni)

Info

Das Programmheft liegt vor der VHS-Geschäftsstelle und dem Stadtmarketing sowie vielen Geschäften in Weingarten aus. Ein Online-Blätterkatalog steht unter www.vhs-weingarten.de zur Verfügung. Semesterstart ist am Montag, 26. Februar.

Text: Jürgen Alexander Bader

Ausschuss beschließt neues barrierefreies WC

Am Montag gab der Technische Ausschuss den Weg frei für ein neues barrierefreies WC am Schlössle. Mehrere Varianten standen zur Auswahl. Die nun verabschiedete Lösung, mit der Erweiterung des bestehenden Toilettengebäudes, wird mit Kosten in Höhe von etwa 110.000 Euro beziffert.

Ein neuer Pavillon in Holzmodulweise am Schlössle soll Ende 2024 die Ausstellungsflächen in Weingarten ergänzen. Um Kosten und wertvolle Fläche zu sparen, wurde bei der Planung auf die Einrichtung einer Toilette im Ausstellungspavillon verzichtet und auf die vorhandene Anlage im Schlössle-Hof verwiesen. Allerdings sind die dortigen Toiletten nicht barrierefrei und können bislang aufgrund der Gebäudesubstanz und der Leitungsführung nur im Sommer genutzt werden. Im Zuge der voranschreitenden Realisierung des Bauvorhabens, wurde die Verwaltung mit der Prüfung beauftragt, inwiefern der Einbau eines behindertengerechten WCs im neuen Pavillon noch realisierbar wäre. Dies sei, laut Bauverwaltung, aufgrund des Projektfortschritts

mit hohen Mehrkosten verbunden und würde die vorhandene Ausstellungsfläche empfindlich verringern. Auch die Erweiterung der Bestandsanlagen im Schlössle wäre räumlich nur eingeschränkt möglich und würde Personal vor Ort erfordern. So einigte sich der Ausschuss mehrheitlich auf die nachhaltigste Variante: die Erweiterung des bestehenden Toilettengebäudes im Innenhof durch ein barrierefreies WC. Im Zuge des Umbaus kann das gesamte Gebäude gedämmt und beheizt werden und somit für alle Nutzer mit und ohne Handicap künftig ganzjährig zur Verfügung stehen.

Text: Sabine Weisel

Jesulein Kasten mit lebensgroßem Jesulein

Von einer befreundeten Restauratorin bekam Jürgen Hohl einen reizenden Kasten im Rokokostil (1740) angeboten. Er hat ihn gekauft.



gart war, hat es dann nach telefonischer Absprache ersteigert. Es passte wie angegossen in den Kasten hinein. Allerdings erregte sein Anblick Unbehagen, es war nackt, ohne Lendentuch.

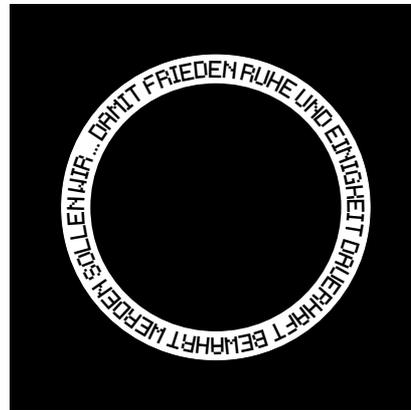
Museum für Klosterkultur
Heinrich-Schatz-Straße 20
88250 Weingarten
Telefon 0751 / 49 339 oder 405-255
museen@stadt-weingarten.de
Öffnungszeiten:
Freitag, Samstag, Sonntag, jeweils
14 bis 17 Uhr
Informationen, Sonderöffnungszeiten,
Kursanmeldungen und Führungen
über Jürgen Hohl, Telefon 0751
/ 55 77 377 und 0177 / 23 61 862.

Text: Jürgen Hohl
Bild: Dieter Häfele

Allerdings fehlte die darin enthaltene Figur. Sofort maß er die Höhe und Breite und suchte bei vielen Händlern und auf Auktionen nach einem passenden Jesulein. Endlich, nach Jahren, entdeckte er im Katalog des Auktionshauses Nagel ein Jesulein. Ein oberschwäbischer Antikhändler, der gerade in Stutt-

Damit Frieden, Ruhe und Einigkeit...

Das Denkmal für den Weingartener Vertrag nimmt Form an – und braucht noch finanzielle Unterstützung.



Im Jahr 2025 jährt sich der Bauernkrieg und damit auch der Weingartener Vertrag zum 500. Male. Um an dieses Ereignis zu erinnern, hat die Stadt Weingarten beschlossen, für diesen Friedensvertrag, der den Bauernkrieg in Oberschwaben unblutig beendete, ein Denkmal zu errichten.

Zum Bauernkrieg war es gekommen, da die Rechte der Bauern von den Lehns Herren über Jahrzehnte immer mehr eingeschränkt wurden. Unzufrieden mit der Situation und ermutigt durch die Schriften Martin Luthers (etwa „Von der Freiheit eines Christenmenschen“) begannen die Bauern, sich gegen ihre Herren zu wehren. Die meisten der Erhebungen in Deutschland wurden durch die Obrigkeit blutig niedergeschlagen, doch in Weingarten gelang es, den Konflikt friedlich durch einen Vertrag zu lösen. Dieser rare Fall soll nun eine besondere Würdigung in Form eines Denkmals erhalten.

Auf eine Ausschreibung der Stadt hatten sich 20 Künstlerinnen und Künstler mit unterschiedlichsten Entwürfen für die Denkmalgestaltung beworben. Am Ende entschied sich die Jury für einen Schriftzug des Künstlers Marbod Fritsch, der ursprünglich an einem Gebäude platziert werden sollte. Da

dies aus Gründen des Denkmalschutzes nicht umsetzbar war, kommt der Schriftzug nun auf den Boden. Zu lesen ist „Damit Frieden, Ruhe und Einigkeit dauerhaft bewahrt werden, sollen wir...“. Hierzu sagt Marbod Fritsch: „Ich begreife Gedenken und Erinnerung als einen nicht abgeschlossenen, sondern stets auf Erneuerung und Veränderung basierenden Prozess. Dazu bedarf es der Auseinandersetzung. Das Denkmal soll daher nicht eine endgültige Aussage treffen, sondern einen lebendigen Charakter aufweisen und dynamischen Veränderungen unterliegen.“

Wie auf der Abbildung zu sehen, wird der Schriftzug nun in Kreisform auf dem Boden der Münsterplatzes eingebracht, sodass man quasi beim Überqueren darüber stolpert. Er soll zu Diskussionen und Auseinandersetzungen anregen.

Um das Denkmal stärker mit der Bürgerschaft zu verbinden, soll es aus Spendengeldern finanziert werden. Daher wurde ein Förderverein gegründet, der die Gelder einsammelt und zugleich über die Bedeutsamkeit des Weingartener Vertrags informieren soll. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen und auch Spenden können getätigt werden.

Nähere Informationen finden Sie online: <https://foerderverein-wv.de/>

Spenden an:

Verein zur Förderung eines Denkmals für den Weingartener Vertrag
Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE76 6505 0110 0101 1788 31
BIC: SOLADES1RVB

Text: Larissa Düchting
Bild: Marbod Fritsch

Städtische Dienststellen am Gumpigen geschlossen

Zum Auftakt der Straßenfasnet am Gumpigen Donnerstag, 8. Februar, sind die Dienststellen der Stadt Weingarten ganztägig geschlossen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, den Rathaussturm der Plätzlerzunft mitzuerleben. Der Schlagabtausch zwischen Oberbürgermeister Clemens Moll mit seinem Team und den Narren beginnt um 11 Uhr vor der Kirchstraße 1.

An den weiteren Fasnetstagen ist die Stadtverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Text: Pressestelle

ABTEILUNG TIEFBAU UND GRÜNFLÄCHEN

Gewässerschau am 5. Februar

Die städtische Abteilung Tiefbau und Grünflächen führt am Montag, 5. Februar, zusammen mit dem Landratsamt Ravensburg eine sogenannte Gewässerschau durch. Besichtigt werden der Rebbach, der Traubenbach und der Tobelbach.

Zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten müssen die Gewässer sowie die Ufer und das Gewässerumfeld besichtigt werden. Dabei werden die wasserrechtlichen Anforderungen und ökologische Funktionen geprüft. Die Gewässerschau dient dazu, Probleme und Gefahren festzustellen und deren Beseitigung einzuleiten. Gefahrenquellen können unter anderem Ablagerungen wie beispielsweise Komposthaufen und Holzstapel oder die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen in der Nähe eines Gewässers sein. Durch die Gewässerschau soll ein Beitrag zur Verringerung und Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Anwohnerinnen und Anwohner in Weingarten geleistet werden. Gleichzeitig sollen Beeinträchtigungen der ökologischen Funktionen des Gewässers beseitigt werden.

Am 5. Februar werden der Rebbach, Traubenbach und Tobelbach besichtigt. Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Gewässerschau kann es notwendig sein, Privatgrundstücke zu betreten. Grundsätzlich ist der Träger der Unterhaltungslast laut § 101 WHG dazu berechtigt, Grundstücke sowie Anlagen am Gewässer zu betreten.

Die Stadt Weingarten bittet die Anwohner beziehungsweise Anlieger um Verständnis. Bei Fragen dürfen diese sich gerne an die Abteilung Tiefbau und Grünflächen, Annette Mehrle, Telefon 0751 / 405-200, wenden.

Text: Abteilung Tiefbau und Grünflächen

Aus alt mach neu: Tafel und Fairkauf öffnen nach Umbau

Seit vergangenem Oktober liefen die Umbaumaßnahmen auf Hochtouren in der Waldseer Straße 4 in Weingarten: Wände wurden eingerissen, Durchgänge geschaffen und am Ende wurde alles gründlich abgestaubt.



Die Eingangstür der Tafel schmückt das neue Logo, dahinter ist das neue Fairkauf-Design zu erkennen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die Räumlichkeiten des Fairkauf- und des Tafelladens der Caritas Bodensee-Oberschwaben sind nun größer und heller. Die „Marke“ Fairkauf hat eine Verjüngungskur erhalten und schmückt sich mit neuem modernen Logo. Auch die Tafel Weingarten nutzt jetzt das deutschlandweit bekannte orangefarbene Tafel-Markendesign. Die Namen CariSATT und CariSINA werden künftig nicht mehr verwendet.

Bislang waren beide Ladenflächen in dem Gebäude voneinander getrennt. Dank des Durchbruchs ist jetzt ein Fairkauf-Café entstanden, das auch gleichzeitig zu einer Tafel umfunktionsfähig werden kann.

Seit vergangenem Dienstag läuft der normale Tafelverkauf zu den bekannten Öffnungszeiten und Uhrzeiten. Einziger Unterschied: Für die „Pop-up-Tafel“ werden die Waren-Regale an den Öffnungstagen entsprechend herein- und herausgerollt. An den übrigen Tagen ist dieser Bereich ein Begegnungs-Café, das vom Ladenbereich des Fairkaufs zugänglich ist.

Offiziell öffnet das Fairkauf-Café am Dienstag, 6. Februar, mit einem ersten Mittagstisch nach dem Umbau. Es gibt wieder frisch gekochtes Essen zu einem fairen Preis.

Alle Liebhaber von Tand und Trödel dürfen sich nach langer Winterpause auf den ersten Fairkauf-Flohmarkt freuen: Am Samstag, 3. Februar, ab 10 Uhr, ist es in der Wangener Straße 170 in Ravensburg wieder so weit.

Text: Helen Bartknecht
Bild: Anja Boos

GEISTLICHES WORT

Der Herr segne dich!

Am 3. Februar wird traditionell der Blasiussegen erteilt. Nach der bekannten Legende soll Blasius aus dem Gefängnis heraus durch Gebete einen Jungen gerettet haben, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte.



Über Jahrhunderte setzten viele Menschen auf diesen Segen, um vor Halskrankheiten bewahrt zu werden. Für mich ist

dieses Verständnis etwas zu kurz gegriffen. Dennoch bitte ich um diesen Segen, weil ich erfahren habe, dass Gottes Zuwendung mir in verschiedenen Lebenssituationen hilft, im Vertrauen zu bleiben und innerlich wieder ins Lot zu kommen. Beim Blasiussegen denke ich nicht an eine Fischgräte und nicht an Halskrankheiten, sondern an die Dinge im Leben, an denen ich zu schlucken habe und die mir schon mal im Hals stecken bleiben. Ich vertraue

darauf, dass das Leben mit Gottes Kraft und Zuwendung immer wieder ins Fließen kommt. Mit dem Segen Gottes habe ich nicht die Gewissheit, dass alles gut geht, sondern dass, egal wie es ausgeht, es voller Sinn ist. Letztlich geht es darum, immer wieder in die Ruhe und ins Vertrauen zu finden. Es geht im Segen darum, dass sich Gott in unseren Beziehungen, in unseren Lebensvollzügen, in unserem Leib und in unserer Ohnmacht ereignen darf.

Text: Pater Michael Pfenning SAC
Bild: Johannes Wiesmann in pfarrbriefservice.de

Kirche im Blick
Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 8.



Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Junge Forschende experimentieren an der PH

Der Testlauf bei Science4Kids im innovativen Grundschülerlabor der Pädagogischen Hochschule Weingarten war ein voller Erfolg.

Es ist Freitagmorgen. Im Naturwissenschaftlichen Zentrum auf dem Martinsberg geht es noch ruhig zu, nur im Bereich des Fachs Chemie ist ein fröhliches Stimmengewirr zu hören. 21 Drittklässler aus der Grundschule Kuppelpnau, Außenstelle St. Christina, sind mit ihrer Lehrerin Judith Jasniger an die PH gekommen, um das neu eingerichtete innovative Grundschülerlabor, in einem ersten Durchlauf zu testen. „Wir ziehen sogar richtige Laborkittel an und bekommen Schutzbrillen“, ruft ein Mädchen ganz aufgeregt. Strahlend nehmen die jungen Besucher ihre Ausstattung in Empfang. Ihre Kittel zielt das eigens für das Projekt entwickelte Logo „Science4Kids“.

„Wenn dieser Versuchslauf erfolgreich ist, werden wir regelmäßig Schulklassen einladen, jeweils einen Vormittag an die PH zu kommen, um in unserem Labor unter fachkundiger Betreuung zu experimentieren“, berichtet Chemie-Professorin Dr. Isabel Rubner. Sie hat die Idee eines Grundschullabors von der PH-Freiburg mitgebracht und in Weingarten initiiert. Das Grundschullabor ist ein kooperatives Projekt der Fächer Chemie, Biologie, Physik sowie Sachunterricht und soll im Rahmen von Lehrveranstaltungen sowie Bachelor- oder Masterarbeiten verstetigt weiterentwickelt werden. Zielgruppen des Projekts sind Schüler der zweiten bis vierten Klasse aus der Region. „Wir möchten das Angebot für alle Schulen öffnen, sodass wir jedes Jahr rund 500 Schülerinnen und Schüler er-

reichen und ihr Interesse für naturwissenschaftliche Fächer und MINT-Themen steigern können.“

Voller Tatendrang belegen die jungen Forschenden ihre Laborplätze. Sie erhalten Namensschilder und erfahren, was in einem Labor zu beachten ist: Kittel anziehen, Schutzbrille tragen, nichts essen und nichts trinken, nicht rennen, so die Hinweise. Haargummis werden verteilt und natürlich gilt es auch, die Arbeitsplätze am Ende wieder aufzuräumen. „Ganz wichtig: Genau lesen!“ und „Vorsicht mit Feuer! Diese Versuche nur mit Erwachsenen durchführen“, lauten wichtige Anordnungen. Dann kann es losgehen: Kleingruppen werden gebildet, die neugierigen Junior-Forscher arbeiten in Teams. Betreut und angeleitet werden sie von 14 Lehramtsstudierenden. Jedes Team erhält eine Kiste, bestückt mit Alltagswerkzeugen und Materialien: Eimer, leere Plastikflaschen und Gläser, Teebeutel, Föhn, Tischtennisbälle und Luftballons, Rosinen und Gummibärchen, Watte, Teelichter, Backpulver, Essig und andere. Melten Turan hat die Ausgestaltung der Versuche im Rahmen ihrer Bachelorarbeit vorgenommen, die sie über das innovative Laborprojekt geschrieben hat, und sie hat das Skript für ein Junioren-Forscherdiplom erarbeitet. Dank einer Förderung durch die Bildungsstiftung der Kreissparkasse Ravensburg konnten zwölf Materialkisten, Laborkittel, Garderobe und Podeste angeschafft und das Projekt zeitnah umgesetzt werden, berichtet Professorin

Rubner. Eine langfristige finanzielle Unterstützung für Verbrauchsmaterialien soll über weitere Förder- und Projektpartner erfolgen.

Experimentiert wird an diesem Vormittag zu den Themen Wasser, Feuer und Luft. Die „Science-Kids“ erfahren dabei unter anderem, wie es möglich ist, mit einem Föhn Tischtennisbälle in der Luft schweben zu lassen, wie Gummibärchen in Wasser tauchen können, ohne nass zu werden, wie Rosinen in Sprudelwasser tanzen oder wie ein leerer Teebeutel zur Rakete werden kann. „Das ist so toll, das probiere ich zu Hause mit meinem Vater noch mal aus“, jubelt ein Junge, als sein leerer, als Röhre aufgestellter Teebeutel am oberen Rand angezündet wird, abbrennt, die Asche in die Luft schwebt und er sie mit einem Teesieb auffängt. Begeistert und wissbegierig dokumentieren die Labor-Junoren in den Forscher-Diplom-Skripten die Versuche, beantworten Fragen und erklären, was in den Experimenten passiert. „Jetzt sind wir

richtige Forscher“, strahlen die Schüler, als sie abschließend ihre Forscher-Diplome erhalten. Verabschiedet werden sie mit einem letzten Experiment vor dem Naturwissenschaftlichen Zentrum. Mit Wasserstoff gefüllte Luftballons werden mit einer Wunderkerze zur Explosion gebracht.

Das innovative Schülerlabor Science4Kids an der PH bietet eine Win-win-Situation, betont Professorin Rubner, glücklich über den erfolgreichen Testlauf. In den kleinen Teams würden neben handwerklichen Kompetenzen auch Konzentration, Kommunikation, Kollaboration und Kreativität der Schülerinnen und Schüler gefördert. Die Lehramtsstudierenden wiederum könnten wertvolle praxisnahe Erfahrungen in der Betreuung und beim Experimentieren sammeln und Credit Points für ihr Studium erwerben.

Text und Bild: Barbara Müller



Stefan Luppold zeigt auf, wie „Wissenschaft Wissen schafft“

„Seid neugierig! Denn Forschung beginnt mit dem Hinterfragen von etwas, das man noch nicht versteht oder das für einen neu ist“. Das war die Quintessenz der Vorlesung „Wie Wissenschaft Wissen schafft“ von Professor Luppold vor 97 Mädchen und Jungs im Rahmen der KinderUni im Januar in der Dualen Hochschule (DHBW) in Ravensburg.

Professor Stefan Luppold lehrt im Studiengang Messe-, Kongress- und Eventmanagement an der DHBW Ravensburg. Luppold machte im nächsten Schritt klar, dass sich Wissenschaftler Forschungsgebieten mit einer klaren Fragestellung zuwenden und sich zu-

erst über die Lektüre von Sekundärforschung anderer Wissenschaftler einarbeiten. Auf dieser Basis erfolgt dann die eigene oder Primärforschung. Diese vollzieht sich über drei Möglichkeiten: Befragen (Umfragen), Beobachten (was interessiert Besucher bei

einer Messe) und Experimente. In der Ökonomie geht es bei Experimenten etwa um die Frage: Lässt sich eine bestimmte Aufgabe effektiver durch eine Person oder ein 2er-, ein 3er- oder ein 4er-Team umsetzen? Ein solches Experiment hat Luppold mit den Kindern

durchgeführt, und das 4er-Team hat gewonnen.

Die Kinder-Uni ist ein Projekt der Städte Ravensburg und Weingarten in Kooperation mit den drei örtlichen Hochschulen.

AUS RAT UND VERWALTUNG

BAUSTELLEN DER WOCHE

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Hähnlehofstraße 1 bis Kreuzung Ulmer Straße / Franz-Beer-Straße / Boschstraße / Dieselstraße / Heinkelstraße / Henschelweg / Junkerstraße / Lammstraße / Lerchenweg / Öschweg / Scherzachstraße / Reutebühlstraße / Talstraße

Maßnahme: Fahrbahneinengung
Anlass: Kanalreinigung und optische Inspektion Kanalnetz
Zeitraum: bis 2. Februar 2024

Straße Bomsgasse 21-23

Maßnahme: Fahrbahneinengung
Anlass: Spartenverlegung Umfeld Martinshöfe
Zeitraum: 5. bis 6. Februar 2024

Straße: Riedstraße 3, Hähnlehofstraße 1+21, Lindenstraße 2

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Kabelauszug
Zeitraum: 5. bis 29. Februar 2024

Straße: Franz-Beer-Straße 98

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Halteverbot
Anlass: Errichten der neuen Parkplatz- und Fahrbahnbegrenzung
Zeitraum: bis 29. Februar 2024

Straße: Karlstraße 28-30

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Baggerarbeiten / Rohrleitungsbau / Blitzableiter ertüchtigen
Zeitraum: bis 29. Februar 2024 (ausgenommen Fasnetswochenende 8. bis 11. Februar 2024)

Straße: Karlstraße / Scherzachstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung, teilweise Gehwegsperrung, Halteverbot
Anlass: Abbruch
Zeitraum: bis 15. März 2024

Straße: Döllegase Höhe Rosenstraße 14/1

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Hausanschluss Vodafone
Zeitraum: bis 29. März 2024

Straße: Winzerweg 8

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn / halbseitige Sperrung der Fahrbahn / Halteverbot
Anlass: Hausanschluss Telekom
Zeitraum: bis 29. März 2024

Straße: Waldseerstraße (Schachtöffnung) / Niederbieger Straße 6

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs (Radweg nicht gesperrt)
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 31. März 2024

Straße: Welfenstraße 1 (Parkplatzsperrung) / Karlstraße 43

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn / Halteverbot
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 31. März 2024 (außer am 8. Februar 2024)

Straße: Lilientalstraße 5 und evtl. ggü. Daimlerstraße 38

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 31. März 2024

Straße: Isenbartstraße 4

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 31. März 2024

Straße: Charmorweg 14

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 15. April 2024

Straße: St.-Konrad-Straße 48

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 15. April 2024

Straße: Bauernjörgstraße 14

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Außenanlagen nach Neubau EFH
Zeitraum: bis 30. April 2024

Straße: Friedhofstraße 23-25

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg
Anlass: Sanierung
Zeitraum: bis 30. April 2024 (8. bis 11. Februar)

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

GEMEINDERAT

Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, 29. Januar, fand um 17 Uhr im Amtshaus, 1. OG, Kirchstraße 2 in Weingarten, die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Vorhaben- und Erschließungsplan 168 „Burachstraße 20“

Die Verwaltung hat den Technischen Ausschuss über den Vorhaben- und Erschließungsplan informiert.

Toilettenanlage am Schlössle

Der Technische Ausschuss hat die Verwaltung mit der Planung und Umsetzung der vorgeschlagenen Variante 1 beauftragt und beschlossen, die Gewerke für den Umbau auszuschreiben. Der Bieter mit dem jeweils wirtschaftlichsten Angebot erhält den Zuschlag.

Lärmaktionsplan Stufe 3 – Umsetzung Maßnahmen

Die Verwaltung hat den Technischen Ausschuss über die Umsetzung der Maßnahmen informiert.

„Reparaturvorschrift“ zum Umgang mit § 13b BauGB

Der Technische Ausschuss ist von der Verwaltung über den Umgang mit § 13b BauGB informiert worden.

Text: Alexandra Sailer

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

Am Montag, 5. Februar, findet ab 15 Uhr die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats im Großen Sitzungssaal des Amtshauses (Kirchstraße 2, 1. Obergeschoss) statt.

Folgende Tagesordnungspunkte und Beschlüsse sind für die Sitzung vorgesehen: Beschluss des Durchführungsvertrags sowie Abwägungs- und Satzungsbeschluss für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Burachstraße 20“, die EU-weite Ausschreibung eines Kita-Trägers für die Kita im Neubau 14 Nothelfer, die Bildung eines Gemeindevwahlausschusses für die bevorstehenden Kommunal- und Europawahlen 2024, ein Beschluss über die Ausweitung der Tempo 30 Zone an der Talstraße sowie die Fortschreibung

des qualifizierten Mietspiegels Weingarten 2024. Eine Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger ist für circa 17.30 Uhr vorgesehen.

Die ausführliche Tagesordnung finden Sie im digitalen Bürgerinfoportal unter www.ratsinfo-weingarten.de/sessionnet/buergerinfo/info.php.

Text: Sabine Weisel

Spendenaufwurf für das Projekt „Kick-Käfig“

Die Stadt sucht neuerlich nach großzügigen Spenderinnen und Spendern für das Projekt „Kick-Käfig“. Trotz der beachtlichen Spendensumme von über 100.000 Euro fehlen nach Sichtung der Ausschreibungsergebnisse noch immer 10.500 Euro zur Realisierung.



In den vergangenen Wochen rückte die Realisierung des Projekts „Kick-Käfig“ dank zahlreicher Spenden in greifbare Nähe. Über 100.000 Euro konnten der

Jugendgemeinderat und die Stadtverwaltung an Spenden akquirieren, 50.000 Euro trägt die Stadt mit ihren eigenen Mitteln zur Realisierung bei. Mittler-

weile liegen die Ausschreibungsergebnisse vor: Leider liegen alle Angebote über der Summe aus Spendenbetrag und städtischen Mitteln. Nur 10.500 Euro trennen das Projekt noch von seiner Realisierung. Die Stadt sucht daher erneut händierend nach Spenderinnen und Spendern, die das Projekt auf der Ziellinie finanziell unterstützen möchten.

Einzelspenden sind unter dem Betreff „Spende Kick-Käfig“ an das Konto der Stadtverwaltung Weingarten zu entrichten:

VR Bank Ravensburg-Weingarten eG
IBAN: DE85 6506 2577 0800 2380 01
BIC: GENODES1RRV

Ab einer Spende von 500 Euro besteht die Möglichkeit, einen Eintrag samt Logo-Platzierung auf der Spendenta-

fel zu erhalten. Auf Wunsch wird auch eine Spendenbescheinigung ausgestellt. Geldspender werden hierfür gebeten, auf der Überweisung ihre Adresse anzugeben. Für Unternehmen oder private Großspender gibt es die Möglichkeit einer Bandenwerbung (beispielsweise ein Meter Bande für 2.000 Euro während der gesamten Standzeit). Bei Interesse geben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung gerne telefonisch unter der Nummer 0751 / 405-234 beziehungsweise 0751 / 405-112 oder via E-Mail an gremien@stadt-weingarten.de Auskunft. Die Stadt bedankt sich bei allen bisherigen sowie zukünftigen Unterstützern.

Text: Sabine Weisel

Bild: www.minispielfeld.de

KIRCHE IM BLICK

ÖKUMENE IN WEINGARTEN



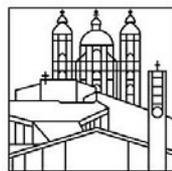
Chorsängerinnen gesucht für Weltgebetstagsgottesdienst

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetstag am Freitag, 1. März, um 18.30 Uhr in die Kirche Hl. Geist. Für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes wünschen wir uns einen Sponti-Chor mit Frauen, die Spaß und Freude am Singen haben. Dazu finden zwei Probenstermine statt: Montag, 19. Februar, und Montag, 26. Februar, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus Hl. Geist. Eine weitere Probe gibt es direkt eine Stunde vor dem Gottesdienst. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Leitung des Chores übernehmen Marita Tolk und Miriam Schwab.

Für das Vorbereitungsteam: Sonja Brunnbauer

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Freitag, 2. Februar, Fest der Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess

8.30 Uhr St. Maria: Feierliche Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

18 Uhr Basilika: Freudenreicher Rosenkranz

18.30 Uhr Basilika: Feierliche Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen in der weihnachtlich beleuchteten Basilika. Es singt der Basilikachor.

Samstag, 3. Februar, Hl. Blasius

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen, in der Marienkapelle

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

18.30 Uhr St. Maria: Vorabendmesse mit Blasiussegen

18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Sonntag, 4. Februar, 5. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier mit Blasiussegen

10.30 Uhr Basilika: Kinderkirche in der Marienkapelle (s. Flyer Seite 11)

10.30 Uhr Hl. Geist: Eucharistiefeier mit Blasiussegen

12 Uhr Hl. Geist: Gottesdienst der ertränschen Gemeinde

18.30 Uhr St. Maria: LICHT-GOTTESdienst, siehe Artikel

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse mit Blasiussegen

Dienstag, 6. Februar, Hl. Paul Miki und Gefährten

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse in der Marienkapelle, anschließend Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

Mittwoch, 7. Februar

18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Freitag, 9. Februar

8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 10. Februar, Hl. Scholastika

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier in der Marienkapelle

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

18.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18 Uhr

St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr

Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Beerdigungsdienst:

vom 06.02. bis 09.02.:

Pastoralreferent Artur Sontheimer,

Telefon: 0751 / 56191313

vom 13.02. bis 16.02.: Pfarrvikar Marco

Rodriguez, Telefon: 0751 / 95126904

MESSINTENTIONEN

Basilika:
Di., 06.02.: Jahrtag für: Hildegard Speth, Gedenken für: Helmut Katzenmaier.
Fr., 09.02.: Gedenken: Roland Knoll, Annemarie Watteroth, Hannelore und Wulf Brehmer, Klara Hollstein, Anna Grziwotz.

St. Maria:
Sa., 03.02.: Jahrtag für: Gebhard Betzle. Gedenken für: Elfriede Dietenberger; Maja Pischl mit verstorbenen Angehörigen; Otto Fiederer.
Di., 06.02.: Jahrtag für: Baptist Gehweiler; Gedenken für: Christa Gehweiler.

Hl. Geist:
Mi., 07.02.: Jahrtag für: Heinrich Kubi. Gedenken für: Melonia Kubi mit verstorbenen Angehörigen.
Sa. 10.02.: Jahrtag für: Paul Siegli; Paul Fahnenstiel.

SEELSORGEEINHEIT



ACHTUNG!

Kommen Sie am Freitag, den 02. Februar ins Gemeindehaus St. Martin zum einmalig-sensationellen

GEMEINDEBALL 2024!
Unter dem Motto

1. Altdorfer Olympiade

erwartet Sie ein kurzweiliges und närrisches Programm mit ausgiebigen Tanzrunden und einer legendären Bar. Einlass ist um 19.00 Uhr, Programm-Beginn um 20.00 Uhr. Der Eintritt für Erwachsene kostet 5,00 € (Jugendliche 3 €).
Kirchengemeinde St. Martin



Einladung zur Gemeindefasnet St. Maria

Freitag, 09.02.2024

Beginn: 20 Uhr
Einlass: 19.30 Uhr

Eintritt:
Erwachsene: 5€
Ermäßigt: 4€
(Gegen Vorlage eines Schüler-/Studentenausweis)

Gemeindehaus St. Maria in Weingarten

U18 - Denkt an euren Partypass oder Multizettel

Organisation: Ministranten St. Maria

Doppelhaus-haltsbeschlüsse

Die Doppelhaushaltsbeschlüsse 2023/2024 der Kirchengemeinden St. Martin, St. Maria und Hl. Geist sind ab sofort im jeweiligen Pfarrbüro und im Büro der Gesamtkirchenpflege zu den Öffnungszeiten einsehbar.



Misereor-Fastenkalendar

Als Wegbegleiter durch die sechs Wochen der österlichen Bußzeit bietet Misereor einen Fastenkalendar mit Bildern, Impulsen, Geschichten (auch für Kinder) und Gebeten für jeden Tag an. Der Fastenkalendar liegt am Schriftenstand der Kirchen für 2,50 Euro zum Kauf aus.

Bild: Misereor

Fastenzeitaktion für Paare und/oder Familien

„7 Wochen Lebens(t)räume“



Unter dem Motto „7 Wochen Lebens(t)räume“ gibt es in der Fastenzeit 2024 für jede Woche einen Brief (per Post oder aufs Handy) mit Anregungen, Ideen und spirituellen Impulsen für das Miteinander als Paar und als Familie. Dabei geht es um Fragen wie: Wo sind meine und unsere Krafträume? Wo schaffen wir der Liebe einen Raum? Was passiert eigentlich mit unseren ge-

scheiterten Lebensträumen? Wo finden wir Freiräume?

Die dahinterstehende Idee: Wöchentliche Briefe geben Anregungen für die Partnerschaft und das Familienleben, bieten untereinander Anlässe für Gespräche, ermutigen zu einem Perspektivwechsel und laden zu einem spirituellen Impuls ein.

Wenn Sie Lust haben, bei dieser kostenlosen Aktion „7 Wochen Paare“ oder „7 Wochen Familie“ mitzumachen, melden Sie sich bitte bis spätestens 4. Februar auf folgender Homepage an: www.7Wochenaktion.de.

Bild: AKF – Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

LICHT-GOTTESdienst in St. Maria



Am Sonntag, 4. Februar, um 18.30 Uhr sind Sie herzlich eingeladen, in einer meditativen Stunde der „Sehnsucht

nach Orientierung“ nachzuspüren: im Schauen ins warme Kerzenlicht zahlreicher Lampions von Eckhard Schaaaf, im Hören erhellender Worte und meditativer Gesänge, im Verweilen in Stille. Frauen und Männer der „Ideenwerkstatt“ von St. Maria und Hl. Geist sowie der Chorsopranisten gestalten den Licht-Gottesdienst.

Text: K. Wolf
Bild: E. Schaaaf

Senioren-Fasnet am 6. Februar

Im Gemeindehaus St. Maria.



Breisgau, liebe Seniorinnen und Senioren,

wir freuen uns, dass wir Sie wieder zur Senioren-Fasnet ins Gemeindehaus St. Maria einladen dürfen.

Am Dienstag, 6. Februar, um 14 Uhr wird Konrad Wolf mit seiner Quetsche den Auftakt zu unserem närrischen Nachmittag spielen. Dann gibt es Kaffee und Kuchen. Danach – so hoffen wir – können Sie alle Sorgen und Lasten des Alltags und des Alters vergessen, denn wir haben wieder ein abwechs-

lungsreiches Programm ausgearbeitet. So viel sei schon verraten: Das Unwort „Marionetten“ wird es bei den Frauen der Seelsorgeeinheit nicht mehr geben, denn das „o“ wurde von uns gestrichen und ersetzt! Wodurch? Das erfahren Sie am 6. Februar!

Also kommen, singen, lachen schunkeln, genießen, sich des Lebens freuen!

Wir sind voller Vorfreude!
Für das Seniorenkreis-Team
Elisabeth Emrich

Aus unserer Seelsorgeeinheit sind verstorben

Rita Wiest, 87 Jahre; Manfred Kohley, 84 Jahre; Marija Zagar, 89 Jahre; Maria Bogenrieder, 82 Jahre; Margarete Forstenhäusler, 85 Jahre; Hildegunde Teufel, 89 Jahre; Franz Schmid, 69 Jahre; Franz Schneider, 84 Jahre; Joachim Wahr, 65 Jahre; Karl-Franz Giesen, 84 Jahre; Erika Berner, 79 Jahre; Johann Ringbauer, 80 Jahre; Vito Astrella, 74 Jahre; Silvia Heydt, 72 Jahre; Johann Sauter, 84 Jahre; Margarete Gehweiler-Markstahler, 70 Jahre; Piroska Tarjan, 88 Jahre; Anna Maria Port, 84 Jahre; Klaus Jürgens, 75 Jahre; Frank Schmitt, 64 Jahre; Anton Pfänder, 86 Jahre.

Sie mögen leben in Gottes Frieden.



Bild: A. Otten



MA(H)L ZEIT



EINFACH ESSEN - SICH BEGEGNEN

- jeden Mittwoch
- Gemeindehaus St. Martin Irmentrudstr. 12 Weingarten
- 3€ pro Mittagessen
1€ für Kaffee & Kuchen
- Essensausgabe von 12.00-13.00 Uhr

Speiseplan

für Februar 2024

07.02.:
Reisfleisch/
Gemüsereis und Salat

14.02.:
Ofenkartoffeln mit
Kräuterquark und Salat

21.02.:
Kässpätzle mit Salat

28.02.:
Fleischküchle/Veget.
Küchle mit Kartoffelsalat







ST. MARTIN WEINGARTEN

04. FEBRUAR 2024
KINDERKIRCHE

Einmalig und kunterbunt
Als Mäschgerle loben wir
Gott für unsere Vielfalt.

KOMMT VERKLEIDET!

10.30 Uhr
Marienkapelle

WIR FREUEN
UNS AUF
EUCH!

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13, Mail: ekkehard.schmid@drs.de
 Pfarrvikar Marco Rodriguez Rivas, Telefon: 95126904,
 Mail: marcoantonio.rodriquezrivas@drs.de
 Pater Michael Pfenning, Telefon: 65273728,
 Mail: michael.pfenning@pallottiner.org
 Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 561774 -34,
 Mail: carolin.auge@drs.de
 Gemeindefreferentin Monika Gröber, Telefon: 56127-14,
 Mail: monika.groeber@drs.de
 Pastoralreferent Artur Sontheimer, Telefon: 561913-13,
 Mail: artur.sontheimer@drs.de
 Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 56127-11,
 Mail: christiane.schupp@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 56127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
 (Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage.)
 Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr
 (ab 18 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof).


St. Maria

St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0, Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
 Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr

Hl. Geist

Keplerstraße 2, Telefon 0751 561913-0, Fax 561913-19
HeiligGeist.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
 Dienstag von 16 bis 17.30 Uhr

Kath. Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 56127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



4. Februar, SEXAGESIMAE
9.30 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche
 (Pfr. Günzler)
10.45 Uhr Gottesdienst, Gemeinde-
 haus Berg (Pfr. Günzler)
18 Uhr Gospelkonzert mit Tracey
 Campbell, Stadtkirche

8. Februar, Donnerstag
16 Uhr Gottesdienst, Gustav-Werner-
 Stift (Pfr. Gamerdinger)

16 Uhr Gottesdienst, Adolf-Gröber-
 Haus (Prädikant Gross)

10. Februar, Samstag
16 Uhr Gottesdienst, Haus Judith (Pfr.
 Erstling)

11. Februar, ESTOMIHI
9.30 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche
 (Pfr. Gamerdinger)

AUS DEM GEMEINDELEBEN


**Musik
am
Markttag**

Wie jeden ersten Mitt-
 woch im Monat gibt es
 auch am 7. Februar um 12 Uhr wieder
 eine „Musik am Markttag“ in der Evan-
 gelischen Stadtkirche. Andreas Praef-
 cke spielt an der Orgel **närrische Mu-
 sik zur Fasnet**. 20 Minuten Musik und
 ein Wort auf den Weg.

Gospelkonzert

Vom 2. bis 4. Februar findet in unse-
 rem Gemeindehaus in Weingarten ein
 Gospelworkshop mit Tracy Campbell
 statt. Er endet mit dem öffentlichen Ab-
 schlusskonzert am Sonntag, 4. Februar,
 um 18 Uhr in der Evangelischen Stadt-
 kirche Weingarten.
 Konzerttickets im Vorverkauf: Er-
 wachsene 18 Euro, Schüler/Studieren-
 de 6 Euro; Abendkasse: Erwachsene
 20 Euro, Schüler/Studierende 8 Euro;
 Martinus Restaurant, Kirchplatz, und
 Mayer-Rosa Modehaus, Karlstraße 7,
 Weingarten; Ticket-Hotline: 07147 /
 2089976.

Aus den Gemeinde- gruppen

Basisbibel lesen: Beim nächsten Treffen, am 5. Februar, beginnen wir das Buch Daniel, das jüngste Buch im Kanon der hebräischen Bibel. Außerdem lesen wir die Kapitel 26 und 27 im Buch der Sprichwörter.

Am Rosenmontag, 12. Februar, findet kein Bibellesen statt. Am 19. Februar lesen wir den Schluss des Danielbuches und Sprichwörter 28 und 29.

Wir treffen uns immer montags von 16 bis 17 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus.
Meditatives Tanzen: Wir treffen uns das nächste Mal am Montag, 5. Februar, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Berg zum gemeinsamen Tanzen.

Neu: „Ensemble Freiklang“

„Klang in Stille gebettet.“ Selbst das kleinste Ensemble findet sein Publikum.

Gundula Steinmann: Singen in archaischem Stil, meist in Fantasiesprache, zu Monochord oder Trommel, Sansula zupfen, „KlingKlang“ schaukeln.

Johannes Baiker: SubBassBlockFlöte, Klavier, Djembe, OceanDrum.

Wir musizieren, was uns gerade einfällt. Unsre Musik geht ihre eigenen Wege, und wir begleiten sie. Atmen – Anbetung, FriedensLichter, klares Wasser, wärmender Herzschlag, fliegen über Tiefen ...

Für alle, die gerne mal abschalten ... nein, für alle, die auf neue Gedanken kommen wollen!

Herzliche Einladung zu „Freiklang“ – intuitiv – innovativ – innig!

Evangelische Stadtkirche Weingarten, circa vierwöchentlich. Nächste Termine: 5. Februar, 4. März, montags 19 Uhr.

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerding, Telefon 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980
Kantor: Johannes Baiker, Telefon 0751 / 45 412, und Andreas Schulz

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AUFRUF

Landesturnfest: Vereine und freiwillige Helfer gesucht!

Die Vorbereitungen für das Landesturnfest vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 im Schussental laufen auf Hochtouren. Die Organisatoren freuen sich über jede helfende Hand. Zu einem Infoabend lädt der Schwäbische Turnerbund am Mittwoch, 21. Februar, um 18 Uhr in die Spohnmensa in Ravensburg.



Beim größten sportlichen Highlight in Baden-Württemberg werden 15.000 Sportler und 150.000 Besucher

erwartet. Neben über 200 Wettkämpfen gibt es unzählige Mitmachangebote, Schauführungen und Turnfestpartys. Während dieser einzigartigen Großsportveranstaltung sind die Sportler in Klassenzimmern von Schulen untergebracht.

Im Moment werden noch DRINGEND Vereine gesucht, die bereit sind, die Betreuung und Versorgung der Sportler in den Übernachtungsquartieren zu übernehmen. Bitte keine Angst, für diese Aufgabe werden die Helfer vom Schwäbischen Turnerbund gut vorbereitet! Auch müssen sich die Helfer nicht mit Turnen oder Sport auskennen. Das Zuckerle für die Vereine besteht darin, dass sie durch ein frei gestaltbares Verpflegungsangebot ihre Vereinskasse ordentlich auffüllen können. Aktuell sind in Weingarten noch vier von sechs Übernachtungsstätten offen:

- Gymnasium Weingarten mit 30 Klassenzimmern (476 Personen, die übernachten)

- KBZO (Geschwister-Scholl-Schule) mit neun Klassenzimmern (275 Personen)
- KBZO (Burachhöhe) mit zwei Klassenzimmern (125 Personen)
- Pädagogische Hochschule mit 26 Klassenzimmern (575 Personen)

Die Betreuung in der Realschule und der Schule am Martinsberg ist bereits vergeben.

Möglicherweise macht auch ein Zusammenschluss mit anderen Vereinen Sinn, damit die erforderliche Zahl an Helfern erreicht wird. Bei der Vermittlung unterstützt die Stadtverwaltung, Abteilung Bildung, Sport und Vereine (Telefon 0751 / 405-108; landesturnfest@stadt-weingarten.de), gerne.

Unterstützung bei Aufbau und Wettkämpfen

Doch nicht nur bei der Schulübernachtung wird jede helfende Hand gebraucht, sondern auch beim Auf- und Abbau, bei den Wettkämpfen, an verschiedenen Mitmachstationen, in der Logistik, bei den Veranstaltungen und bei vielem mehr. Jede Einzelperson zählt!

Alle Helfer erhalten als Dankeschön neben einer kleinen Tagespauschale eine Turnfestkarte, freie Fahrt im Nahverkehr und ein Helfer-T-Shirt.

Infoabend

Am Mittwoch, 21. Februar, um 18 Uhr ist der Schwäbische Turnerbund in der Spohnmensa (Spohnstraße 22, 88212 Ravensburg) persönlich vor Ort, um über Organisation und Ablauf zu informieren und Fragen zu beantworten. Bitte motivieren Sie Ihre Vereinsmitglieder, aber auch Freunde, Familie und Nachbarn, bei diesem einzigartigen Großsportereignis mitzuwirken. Es wird ganz bestimmt auch für jeden einzelnen Helfer ein unvergessliches Erlebnis.

Für welche Aufgaben werden wie viele Helfer gebraucht? Wann finden welche Wettkämpfe statt? Alle Informationen, Links und das Merkblatt für die Betreuung in den Schulgebäuden finden Sie gebündelt auf der städtischen Website unter www.stadt-weingarten.de/Landesturnfest.

Text: Anette Hillebrand

Logo: Schwäbischer Turnerbund

INITIATIVE

Schenkladen braucht Ihre Unterstützung

Wir gründen einen Umsonst- oder Schenkladen in Weingarten – ökologisch, nachhaltig, sozial.

In Zeiten knapper Finanzen brauchen unsere Mitmenschen ihr Geld primär für Lebensmittel und die Bestreitung ihres Lebensunterhaltes. Da bleibt kein Geld für Anschaffungen. Gleichzeitig gibt es so viele wertvolle, noch nutzbare Dinge, die den einen übrig sind, jedoch zu schade zum Wegwerfen. Der Umsonstladen bringt beide Bedürfnisse zusammen. Doch das kostet Geld für Miete und Nebenkosten.

Der Umsonstladen ist ein soziales, ökologisches und inklusives Projekt. Unsere Mitarbeiterin mit Behinderung hilft hier mit und wird von einer Sozialarbeiterin begleitet. Auch Migranten bringen sich hier ein. Was also ist gewinnbringender für die Gesellschaft als diese Institution?

Um diese Idee realisieren zu können, brauchen wir Ihre finanzielle Unterstüt-

zung. Bitte helfen Sie mit, dass in unserem Landkreis der erste Umsonstladen eröffnet werden kann!

Mehr Informationen bei Barbara Baur, Telefon 0160 / 9480 3603
b.m.baur@gmx.de, Initiative Umsonstladen und Verband alleinerziehender Mütter und Väter e. V.

Text: Barbara Baur

KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kino

DAS ERWACHEN DER JÄGERIN – Thriller

Helena, deren Vater als der berüchtigte „Moorkönig“ im Gefängnis saß, wird von ihrer düsteren Vergangenheit eingeholt, als er nach 18 Jahren ausbricht. Basierend auf dem Thriller-Bestseller „Die Moortochter“ von Karen Dionne.
Fr. 02.02. 18 Uhr
So. 04.02. 18 Uhr
Di. 06.02. 18 Uhr
Mi. 07.02. (engl. OmU) 18 Uhr



Das Erwachen der Jägerin.

RICKERL – Komödie
Der Wiener Lebenskünstler Rickerl unterhält die Kneipen des Arbeiterviertels, während er sich mit Gelegenheitsjobs wie Totengräber und Sexshop-Angestellter durchschlägt, anstatt seine eigene Platte aufzunehmen.

Fr. 02.02. 20.15 Uhr
Sa. 03.02. 18 Uhr
So. 04.02. 16.30 und 19 Uhr
Di. 06.02. / Mi. 07.02. 20.15 Uhr

POOR THINGS – Komödie
Bella, von Dr. Godwin Baxter wiederbelebt, entwickelt sich von einem kindlichen Zustand zu einer Frau, die ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse entfaltet. Eine Komödie über Unangepasstheit und Selbstentfaltung.

Fr. 02.02. 19 Uhr
Sa. 03.02. / So. 04.02. 20.15 Uhr
Di. 06.02. (engl. OmU) 19 Uhr

Mi. 07.02. 19 Uhr
Do. 08.02. 18 Uhr
Fr. 09.02. / Sa. 10.02. 20.15 Uhr

DIE UNLANGWEILIGSTE SCHULE DER WELT – Kinderfilm

Rasputin Rumpus, Inspektor der Behörde für Langeweilebekämpfung, hilft Maxe und seiner Klasse, gegen den langweiligen Direktor und ein „Regelwerk der Verbote“ zu rebellieren. Ein unterhaltsamer Kinderfilm.
Sa. 03.02. / So. 04.02. 16 Uhr
Sa. 10.02. 16 Uhr

STELLA. EIN LEBEN. – Drama
Im Berlin des Jahres 1940 arbeitet Stella Goldschlag, eine Jüdin, für die Gestapo, um ihre Familie zu schützen. Der Film erzählt die wahre Geschichte einer jungen Frau, die sich im brutalen System eines Verbrecherstaates ge-

zwungen sieht, andere und schließlich sich selbst zu verraten.
Do. 08.02. / Fr. 09.02. 19 Uhr

REALITY – Drama
Das FBI konfrontiert Reality Winner wegen angeblicher Weitergabe von Informationen über russische Einflussnahme auf die US-Wahlen. Die oberflächliche Unterhaltung entwickelt sich zu einem intensiven Verhör, bei dem das Leben der jungen Frau mit jeder Frage mehr aus den Fugen gerät. Basierend auf wahren Ereignissen, präsentiert der Film fesselnde Dialoge direkt aus dem FBI-Verhörprotokoll.

Fr. 09.02. 18 und 21.15 Uhr
Sa. 10.02. 18 Uhr

Cinephilo-Matinée „Auf der Suche nach Paul“

Am Sonntag, 4. Februar, um 11 Uhr.

Tiefe Einblicke in Namibias Vergangenheit und Gegenwart: Der persönliche Film zeigt die Suche nach Kindheitsfreund Paul. Regisseur bei Vorführungen für Diskussionen anwesend. D/NAM, Regie: Hans-Peter Lübke. 82 Minuten, mehrsprachig – OmU. „Eine Situation wie diese war in der Apartheid nicht erlaubt.“ Dies ist eine

von vielen Reaktionen auf die Fotografie von zwei Jungen: Arm in Arm, Schwarz und Weiß.

Zu sehen ist der Autor des Dokumentarfilms Hans-Peter Lübke mit seinem Freund Paul in den 1960er-Jahren in Namibia, wo sein Vater als Missionar tätig war. Nach der Rückkehr nach Deutschland verlieren sich die Jungen

aus den Augen. 50 Jahre später macht sich Lübke mit der Kamera im Rucksack auf den Weg nach Afrika. Auf einer Farm beginnt er mit der Suche nach Paul. Das Foto geht von Hand zu Hand. Viele wollen helfen. Werden sich die beiden finden? Ein emotionaler und zugleich besinnlicher Film über Namibia, Kindheit und Freundschaft.



„Auf der Suche nach Paul“.

Theater „Schweineglück mit Glitzer und Gloria“

Am Samstag, 3. Februar, um 19.30 Uhr im großen Saal.



Theater „Schweineglück mit Glitzer und Gloria“.

Die Theaterpoetin Gabriele Beier inszeniert ein Stück mit Livemusik, Liedern, Poetry und Tanz. Abendinszenierung für junge Leute und Erwachsene. Für eine Erde der Nachhaltigkeit! Gabriele Beiers „Schweineglück mit Glitzer und Gloria“ erinnert in bezaubernden Bildern und Szenen daran, dass wir mehr können als „destruktiv“. Für ein Erkennen, dass wir uns alle gegenseitig brauchen und eigentlich keine Zeit mehr haben, uns selbst zu zerstören – und unsere Umgebung und Lebensgrundlage obendrein mit dazu. Denn

wir können auch Hilfsbereitschaft und Würdigung leben. Eine bunte Inszenierung, die Züge des Fantastischen und eben doch so Möglichen trägt und mit abwechslungsreichen, poetischen und mutmachenden Beiträgen überrascht.

Stargäste sind „Schweinekönigin Marie und Compagnons“!

Sie feiern ihr Leben in Freiheit mit Band und flotten Sprüchen. Tanzende, singende und glückliche Schweine mit Glitzer und Gloria!

Abendkasse 19 Euro und 17 Euro ermäßigt / Vorverkauf 17 Euro und 15 Euro ermäßigt. Tickets unter www.kulturzentrum-linse.de/live.

Texte: Elina Bintz
Bilder: tobis film / Veranstalter

BRAUCHTUM



PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Großer Plätzlerball im KuKO

Am Samstag, 3. Februar, feiert die Plätzlerzunft um 20 Uhr ihren großen Plätzlerball im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben.

Unter der Regie von Ball- und Saalmeister Jürgen Selg haben die Plätzler wieder ein sehr unterhaltsames und buntes Programm für die Besucher auf die Beine gestellt. Nach dem historischen Teil, der durch die Stadtkapelle Weingarten umrahmt wird, und dem Einmarsch der Hästräger erwartet die Gäste eine abwechslungsreiche Unterhaltung, zusammengesetzt aus Einlagen mit musikalischen und amüsanten Elementen.

Natürlich werden auch in diesem Jahr die Plätzlertanzgruppe und das Zunfttratsballett wieder als absolute High-

lights erwartet. In den Pausen spielt DJ Salvo zum Tanz auf. Für musikalische Unterhaltung sorgen in diesem Jahr die Altdorfer Schalmeien und die Lumpenkapelle Grünkraut.

Einlass ab 19 Uhr (nur mit närrischer Kostümierung). Gegen 23 Uhr laden Bar und Foyer zum Tanzen und Feiern bis in die Morgenstunden. Karten für den Plätzlerball können im Vorverkauf bei Blumen am Park sowie bei Blumen Segelbacher zu den üblichen Geschäftszeiten für 12 Euro erworben werden (Abendkasse 14 Euro).



Kinderball im KuKO

Am Samstag, 3. Februar, ist in Weingarten „Balltag“. Um 14 Uhr veranstalten die Plätzler gemeinsam mit dem Narrenverein Bockstall ihren Kinderball im Kultur- und Kongresszentrum.

Die kleinen Ballgäste dürfen sich auf ein buntes Programm freuen. Geplant sind Tanzrunden, verschiedene Mitmach- und Spielstationen und natür-

lich allerlei musikalische Einlagen. Das Motto lautet „Weltall“. Der Saal wird um 13.30 Uhr geöffnet. Eintritt: 3 Euro.

Brunnenputzete am Mittwoch

Die Brunnenputzete am Plätzlerbrunnen in der Kirchstraße, am kommenden Mittwoch, 7. Februar, um 19 Uhr, ist für die Plätzlerzunft der Auftakt in die Hauptfasnet.



Obwohl er beim Großen Narrentreffen vor zwei Wochen schon geschrubbt wurde, wird unser Granitplätzler in diesem Jahr nochmals traditionell von Vertretern aller Maskengruppen der Plätzlerzunft vom übers Jahr angesammelten Staub und Alltagsdreck befreit. Dazu kommen viele originell und frei kostü-

mierte Gruppen in einem Sternmarsch mit musikalischer Begleitung dazu.

Anschließend ziehen die Gruppen mit ihren Liedern oder Gedichten zum Stadtgeschehen durch die Weingärtner Lokalitäten. Die Mitwirkenden treffen sich um 18.40 Uhr an ihren angestammten Plätzen. Alle Gruppen sollten pünktlich um 19 Uhr am Plätzlerbrunnen eintreffen.

Alle Bürger, Gäste, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen, sich an diesem Abend in den Lokalen der Stadt unterhalten zu lassen. Fasnet für jedermann und zum Mitmachen.

Der Gumpige ist der Haupttag der Weingartener Fasnet

Um 8.30 Uhr marschiert die Plätzlerzunft gemeinsam mit dem Fanfarenzug Welfen vom Seniorenweg aus durch die Innenstadt bis auf den Löwenplatz, um die Fasnet zu verkünden. Anschließend teilen sich die Plätzler in mehrere Gruppen auf, um die Schüler aus den Schulen der Stadt zur befreien.

Um 11 Uhr trifft die Zunft vor dem Rathaus zum Rathaussturm ein. Bis zum Aschermittwoch übernehmen die Plätzler das Regiment über Altdorf. Es ist jedoch davon auszugehen, dass Oberbürgermeister Clemens Moll den Narren den Schlüssel fürs Rathaus nur ungern überlassen wird, und so wird auch in diesem Jahr der Streit ums Rathaus wieder mit Spannung erwartet. Anschließend trifft man sich im Gemeindehaus St. Martin zum närrischen Umtrunk. Um 14.30 Uhr startet in der Wilhelmstraße der Kinderumzug. Alle Schüler sind eingeladen, den Narrenbaum am Seil durch die Stadt zu ziehen. Im An-

schluss daran gibt es ein närrisches Kinderprogramm vor dem Amtshaus.

Der Narrenbaum wird auf dem Münsterplatz durch die Zimmermänner aufgestellt. Nach vollbrachter Arbeit und dem Tanz um den Baum geht es weiter vor das Rathaus.

Den Abschluss dieses langen Tages bildet der Hemdglonkerumzug, der um 19 Uhr in der Wilhelmstraße startet. Der Umzug löst sich auf dem Münsterplatz auf. Die Plätzlerzunft lädt alle Weingärtner ein, sich im Nachthemd und mit Lärminstrument am Hemdglonkerumzug zu beteiligen.



Plätzler am Bromigen Freitag wieder unterwegs

Trotz der großen Anstrengungen, die den Plätzlern vom Gumpigen Donnerstag noch in den Knochen stecken, tanzt die Zunft auch am Bromigen Freitag wieder auf mehreren Hochzeiten.

Bereits um 9 Uhr trifft man sich in Waldburg an der „Krone“, um gemeinsam mit den Burgnarren auch die Waldburger Kinder aus Schule und Kindergarten zu befreien.

Um 14 Uhr nehmen die Plätzler beim Narrensprung in Vogt teil. Abfahrt ist um 12.30 Uhr am Postplatz. Die Rückfahrt erfolgt um 17 Uhr.

Für die Daheimgebliebenen ist um 14.30 Uhr Treffpunkt am Adolf-Grö-

ber-Haus in der Burachstraße und um 14.45 Uhr im Haus Judith in der Keplerstraße – gemeinsam mit den Altdorfer Schalmeien –, um auch den älteren Mitbürgern einen fasnächtlichen Besuch abzustatten.

Texte: Bettina Niederer

Bilder: Elke Obser

NV-BOCKSTALL

Seniorenfasnet und Hausball

Der Narrenverein Bockstall veranstaltet am 2. Februar die Seniorenfasnet und den Hausball.



Am Freitag, 2. Februar, ab 14 Uhr findet wieder, wie jedes Jahr, die traditionelle Seniorenfasnet im Vereinsheim des Narrenvereins

Bockstall statt. Bei Speis und Trank und guter Unterhaltung sind alle Seniorinnen und Senioren aus Weingarten und Umgebung zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen, um mit uns einen schönen Fasnetsnachmittag zu

feiern.

Ebenso findet am 2. Februar ab 19 Uhr der Hausball mit verschiedenen Musikeinlagen, DJ und Kellerbar statt. Beide Veranstaltungen sind im Vereinsheim des NV Bockstall, Talstraße 91/1, in Weingarten.

Der NV Bockstall freut sich auf euren Besuch.

Text: Frank Dodrimont

Bild: NV Bockstall

FREIZEIT & ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Zu den Wasserhüterinnen ins Eriskircher Ried

Wir wandern von der Mündung der Rotach durchs Naturschutzgebiet Eriskircher Ried zu den sieben Wasserhüterinnen an der Schussenmündung.

Wann: Sonntag, 11. Februar. Treffpunkt: Weingarten, Charlottenplatz, 9.30 Uhr (Bus um 9.47 Uhr), oder Bahnhof in Ravensburg um 10.15 Uhr, Rückkehr: circa 16.30 Uhr, Gehstrecke: rund 9 Kilometer.

Fahrtpreis: 5 Euro für Mitglieder. Einkehr: Wirtshaus im Eriskircher Ried. Mitbringen: Vesper, Getränk, gutes Schuhwerk, gegebenenfalls Stöcke und Wechselschuhe.

Sonstiges: Gruppenkarte 21 Euro für fünf Personen kann bereits im Bus in

Weingarten gelöst werden.

Anmeldung ab 7. Februar, Telefon 0151 / 12952100 (Anrufbeantworter).

Wanderführung: Petra Junginger, E-Mail: wan_ja@web.de.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt. Info gegebenenfalls

im Ansagetext am Vorabend ab 20 Uhr unter Telefon 0151 / 12998910.

Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz

BÜCHEREI WEINGARTEN

Große Gefühle und Mangas in der neuen New-Adult-Rubrik

Ein neues Genre revolutioniert den Buchmarkt: New-Adult. Durch Plattformen wie „booktok“ und andere Social-Media-Kanäle erreicht man ein Publikum, das sonst nur schwer zu erreichen ist, aber dennoch viel liest.

Angesprochen werden junge LeserInnen, die dem Teenageralter entwachsen sind. Die ProtagonistInnen dieser Bücher sind oft auf dem Weg in die Selbstständigkeit und balancieren zwischen Beziehungen, Freundschaften und Karriere. Die Verlage haben das Thema bereits aufgegriffen und produzieren verstärkt Bücher in dieser Rubrik. Auch uns liegt diese Benutzergruppe junger Erwachsener sehr am Herzen.

Deshalb haben wir gezielt Bücher aus diesem Metier angeschafft und präsentieren diese in einem Frontregal. So finden sich dort AutorInnen wie Ava Reed, Colleen Hoover oder Laura Kneidl. Dort werden sich zukünftig auch Bücher befinden aus den booktok-Bestsellerlisten.

Ebenfalls neu angeschafft wurden Mangas, ein bei jugendlichen LeserInnen ebenfalls sehr gefragtes Genre als Ergänzung zu unserem umfangreichen Comic-Angebot. Selbstverständlich werden unsere beiden neuen Angebote weiter ausgebaut, auch in der Onleihe.

Text: Sonja Wiegand

Auch Weingarten 2 verliert denkbar knapp gegen Mengen

Wie bereits in der vergangenen Woche die erste Mannschaft in der Landesliga gegen Mengen verloren hat, so verliert nun auch die zweite Mannschaft des Schachvereins Weingarten gegen Mengen 3 denkbar knapp mit 2,5:3,5 in der Kreisliga Süd, obwohl Mengen gleich vier Stammspieler ersetzen musste.

An Brett 6 konnte Hubert Müller seinen wertungsmäßig deutlich schwächeren Gegner schon frühzeitig bezwingen. Dies sollte dann aber auch schon der einzige Spielgewinn für Weingarten sein. Tobias Hagge (4) kam nicht richtig in sein Spiel und verlor prompt. Dann folgten drei Remisen bei Eldin Selimovic (2), Josef Möhrle (3) und Pavel Sluka (5), wobei zumindest

Möhrle nach einem groben Schnitzer seines Gegners den möglichen Gewinnzug schlichtweg übersehen hatte. Die längste Partie spielte Dominik Kern an Brett 1. Er stand zwar lange Zeit etwas besser, büßte dann aber in Zeitnot bedauerlicherweise seine Dame ein und konnte dann trotz zäher Verteidigung die Stellung schließlich nicht mehr halten. Bei den zwei noch ausstehenden

Mannschaftskämpfen benötigt Weingarten mindestens noch einen Punkt für den Klassenerhalt.

Text und Bild: Josef Möhrle



Hubert Müller gewinnt als Einziger für Weingarten.

SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

KUNSTTURNEN

Zertifizierung zur STB-Turnschule in Silber

Bereits zum wiederholten Male hat sich die Abteilung Kunstturnen des TV Weingarten für die Zertifizierung zur STB-Turnschule in Silber des Schwäbischen Turnerbundes qualifiziert. Die Auszeichnung ist zwei Jahre gültig und wird immer wieder geprüft und gegebenenfalls verlängert.

Die STB-Turnschule steht für qualifizierten Wettkampfsport im Turnverein. Die Abteilung unter Leitung von Janine Krestel besteht aus 70 jungen Turnerinnen, welche im Alter von vier bis fünf Jahren mit dem Grundlagentraining, bestehend aus Kraft- und Beweglichkeitstraining, beginnen. Ein fester Bestandteil des Unterrichts ist außerdem

eine Grundlagenausbildung im Bereich Ballett und Tanz.

Die kleinen Mädels trainieren zweimal pro Woche und sind im Pflichtstufenbereich bis in die Landesebene sehr erfolgreich. Erstmals seit einigen Jahren schickte der TV Weingarten wieder eine zweite Ligamannschaft der Nach-

wuchsturnerinnen in der Kreisliga ins Rennen. Die langjährigen Turnerinnen gehen dieses Jahr in der Landesliga an den Start. Für diese Mädels heißt es, bis zu fünf Mal wöchentlich zu trainieren. Das Trainerteam besteht aus fünf lizenzierten Trainerinnen, welche durch Übungsleiterinnen im täglichen Training unterstützt werden.

Neben regelmäßigen Wettkämpfen nehmen die Leistungsträgerinnen häufig auch an Showauftritten mit tollen Choreografien teil.

Text und Bild: Janine Krestel



Abteilung Kunstturnen des Turnverein Weingarten.

Baden-Württembergische Hallenmeisterschaften

Treppchen- und Finalplätze für die LG Welfen.



Bei den Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaften der Aktiven und der Jugend U18 und U20 starteten am Wochenende einige der derzeit besten Athletinnen und Athleten der Leichtathletik-Gemeinschaft Welfen im Glaspalast in Sindelfingen und warteten mit durchweg sehr guten Ergebnissen auf: So durfte Katja Hiller (TSB Ravensburg/Weibliche Jugend U18) über 60 Meter (Platz 2) und 200 Meter (Platz 3) in jeweiligen Bestzeiten von 7,92 Sekunden (Vorlauf 7,91 Sekunden) und 25,74 Sekunden gleich zweimal das Treppchen erklimmen.

Auch Pia Schmidt-Rüdt (TV Weingarten/Weibliche Jugend U20) gelang mit schönen Hochsprüngen über 1,60 Meter ein dritter Platz, während Maxi Mendel (TV Weingarten/Frauen) sich stark über die 60 Meter Hürden präsentierte. Die 9,19 Sekunden im Vorlauf reichten für einen sicheren Finalplatz der besten acht Läuferinnen. Dort steigerte sie sich nochmals auf 9,09 Sekunden und kam auf Platz 6.

Stark verbessert zeigte sich Zehnkämpfer Emil Bruderrek (TV Weingarten/Männliche Jugend U20) sowohl im Hürdensprint, in dem er ebenfalls ins Finale (Platz 6) einzog und sich auf starke 8,86 Sekunden verbesserte, als auch im Stabhochsprung. In dieser Disziplin stellte er erst vor zwei Wochen eine persönliche Bestleistung von 3,75 Metern auf, musste aber bei dieser Meisterschaft bei 3,70 Metern Anfangshöhe einsteigen. Das war zwar gewagt, gelang ihm aber bestens. Die nächste Höhe von 3,90 Metern bewältigte er ebenso, so dass er mit neuer Bestleistung und Platz 4 diesen für ihn sehr gelungenen Wettkampftag abschließen durfte.

Text und Bild: Waltraud Rosenfelder

Vielseitiges Programm für alle Wintersportler

Der Skiverein Welfen (SVW) e. V. Weingarten ist in dieser Saison viel unterwegs und bietet ein großartiges Programm für Familien und Wintersportler.



Im März, und zwar am 3. und am 17. März, stehen zwei Tagesausfahrten nach Balderschwang für Familien an. Alle gängigen Wintersportarten werden angeboten: Skitourengehen, Schneeschuhwandern, Langlaufen oder Skating. Für die Kinder ist eine Skibetreuung vorgesehen.

Eine traditionelle Skiausfahrt nach Ischgl wird am 16. März angeboten. Erfahrene Skiguidees führen die Gruppen durch das fantastische Skigebiet. Am Nachmittag gibt es noch die Möglichkeit einer zünftigen Einkehr in den Lokalen in Ischgl.

Zwei Mehrtages-Skireisen sind ebenfalls im März im Programm. Vom 6. bis 9. März geht es für vier Tage ins Zillertal nach Hintertux. Eine weitere

Gruppe reist vom 24. Februar bis 2. März in die Dolomiten und wird die Sella Ronda genießen. Begleitet wird die Gruppe von Skiguidees, welche mit viel Erfahrung und Skipass jeden Tag zu einem Erlebnis machen.

Die Stadtmeisterschaften am 24. März an der Golm runden das umfangreiche Programm ab. Ein Riesenslalom mit Einzel- und Mannschaftswertung sorgt für Spannung und Spaß für die ganze Familie.

Mehr Informationen finden Sie unter www.skiverein-welfen-weingarten.de.

Text und Bild: Markus Winter

Aufstieg in die Leistungsklasse C

Ein Wochenende – sechs Turniere – sechsmal Endrunde – zweimal Platz 1: Dass der Tanzsport seinen Namen verdient, erlebten Nelly und Pascal Gerbert am vergangenen Wochenende beim „Bavarias First“ Hauptgruppenturnier, das vom Dancepoint Königsbrunn ausgetragen wurde.

Von Samstagfrüh bis Sonntagnachmittag hatten Paare im Alter bis maximal 34 Jahre die Möglichkeit, sich in den Latein- oder Standardtänzen zu messen.

Nelly und Pascal, die für den Tanzsportclub Welfen Weingarten e. V. starten, nutzten an beiden Tagen die Gelegenheit, sich mit der jüngeren Altersgruppe einzutanzten. In der Leistungsklasse D Standard werden Langsamer Walzer, Tango und Quickstep getanzt. In ihrer Altersgruppe, der Hauptgruppe II (ein Partner muss mindestens 28 Jahre alt sein), überzeugten sie die fünf Wertungsrichter durch ihr souveränes, geschmeidiges und harmonisches Tanzen und wurden an beiden Tagen klar auf Platz 1 gewertet.

Um von der D-Klasse in die höhere C-Klasse aufzusteigen, sind 100 Punkte und sieben Platzierungen (Platz 1 bis 6 des Startfeldes) erforderlich. Am Samstag waren die notwendigen Platzierungen bereits erreicht. Am Sonntag konnte das Welfenpaar die gleiche Leistung im Turnier abrufen und erlangte somit die für den Aufstieg notwendige Punktzahl. „Ohne euch alle im Club hätten wir den Aufstieg nicht geschafft“, meinten Nelly und Pascal, dankbar für die optimalen Trainingsmöglichkeiten im Weingartener Saal und für die Unterstützung vieler.

Text und Bild: Uta Schwarz



Nelly und Pascal Gerbert im Finale.

Radball-Heimspieltag der Bezirksliga

Am Samstag, 3. Februar, findet in Weingarten der letzte Heimspieltag der Radball-Bezirksliga statt. Die Spiele werden in der Argonneturnhalle (Josef-Eggler-Straße) ausgerichtet und beginnen um 18 Uhr.

Für Weingarten I sind die Spieler Julian Binder als Torwart und Matti Hauck als Feldspieler am Start. Da unser Stammspieler Fritz Gann verletzt ist, wird Timo Löffelholz mit Günther Braungart für die zweite Weingärtner Mannschaft antreten. Als Gastmannschaften begrüßen wir Ailingen 4, Schwenningen 1, Lauffen und Singen 1.

Wir erwarten wie immer spannende und energiegeladene Spiele. Mit Hilfe des Heimvorteils im ersten

Rückrunden-Spieltag sollte eine gute Basis für den weiteren Verlauf der Spielrunde geschaffen werden. Dank der starken Unterstützung zahlreicher Vereinsmitglieder, Zuschauer und Fans müsste das gelingen.

Also unbedingt vorbeischaun! Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.



Text und Bild: Manfred Ströhm

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Mit der Übung kommt die Sicherheit

Die Mitglieder der First Responder und der Bereitschaft üben gemeinsam.



Rettung aus dem Unfallfahrzeug.

Mitte Januar trafen sich 20 Mitglieder der First Responder und der Bereit-

Studierende, die erst kürzlich zu den First Respondern gestoßen sind und

schaft des DRK Ortsvereins Weingarten zu einem gemeinsamen Übungssamstag. Einige Teilnehmer:innen hatten erst kürzlich ihre Sanitätshelfer-Prüfung abgelegt und nutzten die Gelegenheit, ihre praktischen Fähigkeiten zu festigen. Auch

bisher nur durch einen Erste-Hilfe-Kurs eine Basisqualifikation erworben haben, waren beim Übungstag mit Begeisterung dabei.

Der Übungssamstag teilte sich in zwei Teile: Am Vormittag wiederholten die Mitglieder in Kleingruppen eher theoretische Inhalte und übten in kleinen Fallbeispielen beispielsweise das Stoppen einer stark blutenden Wunde. Nach dem Mittagessen wurde das Gelernte in drei herausfordernden Übungsszenarien gefestigt: Eine Person hatte sich beim Sturz von der Treppe einen Schädelbasisbruch zugezogen.

Zwei Freundinnen kamen mit dem Auto von der Straße ab und verunglückten. Obendrein erlitt eine ältere Person einen Herzinfarkt, der eine Herz-Lungen-Wiederbelebung zur Folge hatte. Die Patient:innen wurden von Personen gespielt, die ihre Beschwerden sehr lebensecht mimten und die den Sanitätshelfer:innen nicht bekannt waren. Beides erhöhte das Stresslevel. Die Sanitätshelfer:innen blieben jedoch ruhig und versorgten die Patient:innen bis zum fiktiven Eintreffen des Rettungsdienstes.

Text und Bild: DRK OV Weingarten

DRK BLUTSPENDEDIENST

Blutspenden retten Leben

Jetzt gemeinsam füreinander eintreten.

Viele Operationen, Transplantationen und die Behandlung von Krebspatienten sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um Patientinnen und Patienten zu helfen. Blutspender*innen sorgen dafür, dass Menschen überleben und gesund werden können.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Das DRK ruft dazu auf, mit einer guten Tat ins neue Jahr zu starten.

Nächster Termin:
Mittwoch, 21. Februar, von 14 Uhr bis 19.30 Uhr
Sporthalle 4 / Beim Hallenbad, Brechenmacher Straße 21

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat ins neue Jahr starten und gemeinsam die Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen – damit Engpässe erst gar nicht entstehen.

„Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel kann es erfahrungsgemäß knapp werden. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und

zugleich fallen viele Spenderinnen und Spender urlaubsbedingt oder in Folge von Grippe oder Erkältung für die Blutspende temporär aus“, erklärt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Blut spenden? So einfach läuft's: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde

Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei circa 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter Telefon 0800 / 11 949 11.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter: www.blutspende.de/termine

Text: DRK Blutspendedienst

SOZIALES

 HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Kraftquelle Resilienz: Neue Energie tanken

Mit Resilienz, der inneren Stärke des Menschen, ist es möglich, mit Krisen besser umzugehen.

In schwierigen Situationen ist der Blick auf die Kraftquellen oft eingeschränkt. Doch es gibt sie: Augenblicke, die guttun, und kleine farbige Momente im Alltag. Dieses, und wie Sie Ihre Beweglichkeit als Kraftquelle nutzen können, erfahren Sie am 8. Februar in einem bewegten Impulsvortrag.

Ort: Hospiz Ambulant, Vogteistraße 5, Weingarten

Termin: Donnerstag, 8. Februar, 19 Uhr

Referentin: Sigrun Kienle-Hohwy, Balancetrainerin, geprüfte Dozentin

Wir bitten um telefonische Anmeldung: 0751 / 180 56 382.

Einladung zum Singen

Singen macht glücklich, verbindet, beschwingt und bringt uns in „Stimmung“. Da lacht unser Herz!

Ein guter Gesang wischt den Staub vom Herzen!“ (C. Lehmann)
Für einfache Lieder aus verschiedenen Kulturen, Kanons und leichtes Zweistimmiges benötigen Sie keinerlei Vorkenntnisse. Einfach kommen, probieren, staunen und freuen!

Leitung: Sabine Meier, Musiktherapeutin

Termine: immer mittwochs – 7. Februar, 6. März, 10. April, 15. Mai, 12. Juni und 3. Juli.

Zeit: 19 bis 20.30 Uhr

Ort: Hospiz Ambulant, Vogteistraße 5, Weingarten

Texte: Dorothea Baur

VDK OV-WEINGARTEN

Einladung zum VdK-Treff

Am 7. Februar im Best-Western-Bistro.

Liebe Mitglieder vom VdK OV Weingarten,
ich lade Sie recht herzlich zum Kaffeetreff ein – am Mittwoch, 7. Februar.
Beim Fasnetstreff, gerne auch kostümiert, gibt es wieder schöne Musik und Sketches.

Ort: Best-Western-Bistro ab 14.30 Uhr.

Es würde mich sehr freuen, wenn wir uns sehen.

Allen Geburtstagskindern im Februar wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit.

Lieber Gruß, Karin Maucher

Text: Karin Maucher

AMBULANTER KINDER- UND JUGENDHOSPIZDIENST AMALIE

Spendenübergabe

Die Gemeinschaftspraxis Dres. Mündel & Kollegen aus Weingarten spendet 1.500 Euro für den ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE.

Die sympathischen Zahnärzte Dres. Mündel & Kollegen – www.praxismuendel.de – unterstützen AMALIE schon seit mehreren Jahren. Gern gesehene „Wiederholungstäter“ also. Sie versilbern alte Goldfüllungen ihrer Patienten zu diesem guten Zweck und legen zusätzlich noch etwas obendrauf. Elisabeth Mogg hat am 22. Januar die stattliche Summe von 1.500 Euro in der Arztpraxis in Empfang genommen und bedankt sich im Namen von AMALIE bei den treuen Spendern für diese tolle Unterstützung.

Spenden sind in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit und ein großes Geschenk. Die Arbeit des ambulanten Kinderhospizdienstes, der insbesondere Familien betreut, die von Krankheit und dem Verlust von geliebten Menschen betroffen sind, wäre ohne großzügige Spender und deren finanzielle Unterstützung nicht möglich.

Text und Bild: Elisabeth Mogg



SCHULEN



REALSCHULE
WEINGARTEN

Viertklässler- Tag

Persönliche Begegnungen und lebendige Einblicke.

Am vergangenen Freitag hatte die Realschule Weingarten Viertklässler und ihre Familien zu einem Informationsnachmittag eingeladen. Die Gäste wurden empfangen mit einem lebendigen Event. Großen Wert legt die Realschule auf ihre musikalischen Angebote. Das Trommlerkorps, das Schulorchester sowie das Bläserensemble der Klassenstufen 5 und 6 zeigten ihr Können. Weitere Angebote wie die Schülerbücherei, die Theater-AG, die Garten- und Bienen-AG, die Schulsanitäter boten Mitmach-Aktivitäten an. Ein Highlight war der Geschicklichkeitsparcours in der Sporthalle. Die naturwissenschaftlichen und praktischen Fächer luden ein, selbst aktiv zu werden, so dass die jungen Besucher ein Gespür für die Arbeit der Schule bekamen und nebenbei Lehrkräfte und betreuende Realschüler kennenlernten, während die Eltern individuelle Fragen stellen konnten. Insbesondere zum bilingualen Angebot der Realschule war der Beratungsbedarf hoch. Die Realschule Weingarten zeigte sich als eine bunte Schule, die gut aufgestellt ist für die verschiedensten Kinder und sich stetig weiterentwickelt, um den Kindern gerecht zu werden – auch in Zeiten angespannter städtischer Finanzen und eines Lehrermangels. Unterstützt wird die Schulgemeinschaft dabei vom Förderverein der Realschule, zum Beispiel mit Schulobst. Der Anmeldezeitraum für zukünftige Fünftklässler an der Realschule ist vom 5. bis 8. März 2024.



Viertklässlerin mit Realschülerinnen beim Bewegungsparcours am Viertklässler-Tag der Realschule.

Text und Bild: Tanja Neidhart

VOLKSHOCHSCHULE

Igluabenteuer mit Übernachtung im selbstgebauten Iglu

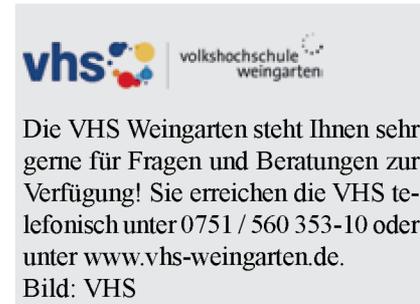
Haben Sie schon einmal in einem Iglu übernachtet? Nein! Dann dürfen Sie auf die Plusgrade, die im Iglu herrschen, gespannt sein!

Nach der Begrüßung und Ausgabe der Ausrüstungsgegenstände erfolgen eine 20- bis 30-minütige Schneeschuhwanderung zum Bauplatz des „Igludorfs“ sowie die Vorbereitung des Platzes und Generierung des Baumaterials und der Bau der Iglus (circa vier bis fünf Stunden). Während der Bauzeit haben die Teilnehmenden im Versorgungstipi jederzeit Zugriff auf heißes Wasser, Tee, Kaffee, kleine Power-Snacks und Kuchen. Nach dem Fertigstellen der Iglus wandern alle gemütlich zurück zum Ausgangspunkt. Bei sehr nettem Hüttenambiente und einem wohlverdienten Bier etc. sowie einer deftigen Mahl-

zeit wird neue Energie aufgetankt! Gut gesättigt und voller Energie folgt eine weitere Wanderung in der stillen Winternacht mit Stirnlampen zurück zum kleinen „Igludorf“. Bei einem gemeinsamen „Absacker-Umtrunk“ im Expeditionszelt gibt es viele nützliche Tipps rund um das Thema „Übernachten im Schnee“. Nach der Nacht im Iglu gibt es Kaffee/Tee aus der Expeditionsküche und bei gutem Wetter besteht die Option, den nahegelegenen Gipfel des Riedberger Horns (1.787 Meter) zu erklimmen und einen spektakulären Sonnenaufgang über dem Allgäuer Hauptkamm hautnah zu erleben.

Termin: 2. bis 3. März 2024.

Text: Bianca Scherer



Die VHS Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die VHS telefonisch unter 0751 / 560 353-10 oder unter www.vhs-weingarten.de.
Bild: VHS

JUGEND UND FAMILIE

HAUS DER FAMILIE

Holzwerkstatt für Kinder und Jugendliche

Wolltest du schon immer einmal mit Holz arbeiten? Verschiedene Holzarten und ihre Besonderheiten kennenlernen? Wissen, wie eine Ständerbohrmaschine funktioniert, und sie ausprobieren? Dein eigenes Modell aus Holz zusammensetzen? Dann bist du bei diesem Projekt genau richtig!

In der Holzwerkstatt dürfen sich Kinder und Jugendliche zwischen acht und 14 Jahren am selbstständigen Arbeiten mit unterschiedlichsten Holzarten ausprobieren und viel Spannendes dazulernen. Zur Unterstützung und Anleitung oder bei Fragen steht immer ein langjährig erfahrener Handwerker und Anerkennungspraktikant zum Arbeitserzieher zur Seite, welcher das Projekt als Abschluss seiner pädagogischen Ausbildung durchführt.

Die Holzwerkstatt findet im Februar und im März an fünf Terminen statt. Jeden Montag treffen wir uns von 15 bis 16.30 Uhr für jeweils 1,5 Stunden im Haus der Familie. Gestartet wird am Montag, 19. Februar. Weitere Termine sind an den Montagen, 26. Februar, 4. und 11. März. Geplantes Ende ist Montag, 18. März. Das Projekt ist ein freiwilliges Angebot – eine wöchentliche Teilnahme ist kein Muss. Das Holz wie auch die verschiedenen Werkzeuge werden zum Ausprobieren

und zur Nutzung bereitgestellt. Vorerfahrung ist nicht nötig!

Alle Infos auf einen Blick:

Wer? Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahre

Wo? Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24, Weingarten

Wann? Jeden Montag von 15 bis 16.30 Uhr

Dauer? Vom 19. Februar bis 18. März

Text: Sven Pahl

JUGENDCLUB WEINGARTEN

10.000 Euro an Kinderklinik überwiesen

Gerhard Junginger konnte an Weihnachten 10.000 Euro Spenden an die Kinderklinik in Kenia/Ostafrika überweisen.

Dies für dringende OPs, Medizin und hungernde Kinder. All den vielen jahrelangen Spendern ein „herzliches Vergelt's Gott“. Wir bitten um weitere Hilfen.

Kinderklinik-Kenia-Hilferuf

Viertes Jahr Virus – Dürre – Wassernot und Hunger. Operationen werden laufend verschoben.

Die Leitung der Kinderklinik hat jüngst einen Spendenhilfearuf an den Jugendclub gesendet, der mit Freunden aus ganz Oberschwaben seit über 40 Jahren diese Kinderklinik in Mombasa / Ostafrika unterstützt und alle zwei Jahre mit Gästen von hier persönlich besucht. Seit der Corona-Pandemie fehlen immer noch viele Medikamente und Besucher-Spenden. Im vierten Jahr droht jetzt eine Dürre- und Wassernot, da die Brunnen versiegen. Der Weizen sowie anderes Getreide und Gemüse können nicht mehr wachsen und reifen. Dies und vieles mehr wie Arbeitslosigkeit und große Preissteigerungen bei den Grundnahrungsmitteln treiben die Preise in unbezahlbare Höhen. Dies verschärft dort auch den Lebensraum zwischen Mensch und Tier.

Gerhard Junginger, der Klinik-Projektleiter des Jugendclubs, bittet dringend um Spenden: DE93 6519 1500 080524 013, Danke. Spendenquittung folgt.

60 Jahre Jugendclub

Alle Programmpunkte hier und in Kenia wurden 2023 als Jubiläumsveranstaltungen durchgeführt.

Kommen Sie auch weiter zu unseren Reisen mit!

Ihnen allen ein besonderes DANKE für die jahrzehntelange Treue, die eine regelmäßige Hilfe für die Operationen und für die Versorgung in der Kinderklinik in Mombasa im ostafrikanischen Kenia möglich macht.

Helft uns weiter, damit wir helfen können.

Einladungen

Unser besonderes Angebot jeden Mittwoch: afrikanischer Modeschmuck in „Strobels Lädle“ beim Wochenmarkt. Dann noch eine Einladung für Mittwoch, 21. Februar, 18 Uhr: Treff im Golf-Restaurant in Schmalegg mit Spendenbericht für die Kinderklinik in Kenia bis Weihnachten 2023 und Programmvorstellung 2024. Sie sind herzlich willkommen. Danke für Ihre Hilfen.

Texte: Gerhard Junginger

SENIOREN



HAUS AM MÜHLBACH

Gumpiger Donnerstag

Buntes Treiben im Haus am Mühlbach am 8. Februar.

Am Gumpigen Donnerstag feiern wir Fasnet und ab 13 Uhr geht's bereits schon los. Wir laden Sie ein, bei Musik und Tanz einen unbeschwerten und geselligen Nachmittag im Haus am Mühlbach zu verbringen. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt.

Unser gesamtes Team freut sich auf Ihr Kommen. Besuchen Sie uns gerne kostümiert und gut gelaunt!!

Text und Bild: Sonja Frank-Burkhardt



Fasnet in Weingarten.

BRUDERHAUS DIAKONIE WEINGARTEN

Kindergartenkinder turnen mit Senioren

Nach langer (Corona-) Pause haben der Paul-Gerhardt-Kindergarten und das Seniorenzentrum Gustav-Werner-Stift ihre frühere enge Kooperation wieder aufgenommen. Bereits im Dezember waren die Kinder zum Adventsliedersingen im Pflegeheim.



Jetzt im Januar kamen die Kinder in zwei Gruppen an zwei Montagen zur üblichen Gymnastik in die St. Konrad-Straße und turnten feste mit.

Für die Bewohner*innen des Pflegeheims kommt zweimal pro Woche eine geschulte Übungsleiterin ins Haus, die gezielt Gymnastik für die Senioren anbietet. Anfangs waren die

Kinder noch scheu und machten die Bewegungsspiele ernst und brav mit. Aber spätestens beim Ballspielen, als die Kinder mit den Senioren den Ball direkt hin und her spielten, kamen Leben und Lachen in den Saal. Es ist immer wieder reizend zu sehen, wie bereichernd die Begegnung zwischen den Kindern und den alten Menschen ist und wie anders die Atmosphäre wird, wenn Kinder mit dabei sind.

Es ist schön, dass diese Begegnungen nun wieder regelmäßig stattfinden werden. Alle Beteiligten freuen sich schon darauf!

Text und Bild: Karin Bruker

JAHRGÄNGER 1943/1944

Nächstes Treffen der Jahrgänger 1943/44

Wir treffen uns nun wieder am Mittwoch, 7. Februar, um 14.30 Uhr im Café Museum.

Text: Werner Patzner

WEINGARTEN.IN STADTMARKETING GMBH

Weihnachtstaler 2023: Letzte Möglichkeit, Gewinne abzuholen

Der Weihnachtstaler 2023 mit der Nummer 11041 darf sich über den Hauptgewinn, einen Reisegutschein im Wert von 1.500 Euro, freuen – dieser wartet immer noch darauf, von seiner glücklichen Besitzerin oder dem glücklichen Besitzer abgeholt zu werden!

Nachdem seit dem 3. Januar alle Gewinnnummern bekannt sind, rufen wir Sie nochmals dazu auf, in Ihre Portemonnaies zu schauen und Familie, Freunde und Bekannte darauf aufmerksam zu machen, die Gewinnzahlen zu vergleichen. Bis zum 16. Februar 2024 können die Gewinne noch in der Tourist-Info am Münsterplatz 1 abgeholt werden. Am Gumpigen Donnerstag

bleibt die Tourist-Info ganztägig geschlossen: Breisgau – Ofaloch!

Der oder die TalerbesitzerIn des Hauptgewinns mit der Nummer 11041 wird gebeten, sich vor der Abholung telefonisch unter 0751 / 405150 oder per Mail unter stadtmarketing@stadt-weingarten.de zu melden.

Gewinnnummern, welche neben dem Hauptgewinn noch darauf warten, abgeholt zu werden:

00008; 00133; 00449, 00873; 01144; 03726; 07954; 11303; 11891; 12201; 13879; 15259; 16251; 16281; 17483; 17495; 17669; 18130; 19673; 19820; 20179; 20563; 20584; 20757; 21216; 21341; 21828; 22829; 25382; 26182; 26201; 26400; 26538; 27021; 27989;

28490; 29346; 30390; 31309; 31342; 31647; 31667

Das Stadtmarketing würde sich freuen, wenn noch alle Gewinne an die glücklichen Besitzerinnen und Besitzer übergeben werden könnten.

Tex: Stadtmarketing

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

Service und Engagement werden prämiert

TWS erhält Qualitätsauszeichnungen: Kunden profitieren von nachhaltiger Energieversorgung und regionalem Engagement.

Für viele Verbraucherinnen und Verbraucher ist nach den Pleiten einiger Energiediscounter in den vergangenen Jahren eine zuverlässige Versorgung immer wichtiger geworden. Im Gegensatz zu Anbietern, die ihren Kunden kündigen, sobald die Rahmenbedingungen schwierig werden, bieten lokale Energieversorger wie die Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS) Sicherheit: Für ihre Leistungen wurde die TWS jetzt gleich zwei Mal ausgezeichnet. So darf der

Energiedienstleister erneut das Siegel „TOP-Lokalversorger“ für Strom, Gas und Wärme in seinem Versorgungsgebiet im Schussental tragen und zusätzlich das Qualitätssiegel „Herausragender Regionalversorger“ für Strom und Gas.

Das unabhängige „Energieverbraucherportal“ zeichnet seit Jahren Versorger mit dem Siegel „TOP-Lokalversorger“ aus, die nicht nur einen fairen Preis bieten, sondern auch ein hohes Maß an Verantwortung gegenüber ihren Kunden,

der Umwelt und der Gesellschaft zeigen. „Unsere Kundinnen und Kunden schätzen es, dass wir ausschließlich Ökostrom anbieten und selbst in erneuerbare Energien investieren“, berichtet Robert Sommer, Bereichsleiter Markt bei der TWS. „Mit unserem Förderprogramm können unsere Stromkunden zudem ihre CO₂-Emissionen reduzieren“. Auch die Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien prüfte Service, Angebote, Nachhaltigkeit und regionales Engagement. Die TWS erhielt auch

hier Bestnoten und wurde als „Herausragender Regionalversorger“ für Strom und Gas ausgezeichnet. Siegel seien das eine, viel wichtiger sei aber das Feedback der Kundinnen und Kunden, so Robert Sommer. In Ravensburg und Weingarten ist die TWS mittlerweile in drei Kundencentern persönlich für die Menschen da.

Text: Brigitte Schäfer

DIES UND DAS



ORTSGRUPPE B90/DIE GRÜNEN

Nominierungsveranstaltungen von B'90/Die Grünen

Eingeladen vom Ortsverband B'90/Die Grünen Weingarten, Baienfurt, Baidt kamen am 23. Januar zahlreiche Interessierte ins KuKo zu den Nominierungsveranstaltungen für die Kreis- und Gemeinderatswahlen am 9. Juni 2024.

Nach der Begrüßung durch den Kreisvorstand und die Vorstände des OV WBB fanden die Normierungsveranstaltungen für die Kreistags- und Gemeinderatsliste statt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus Weingarten stellten sich zur Wahl. Nach kurzen persönlichen Beiträgen wurde im Wahlprozess über die Listenplätze abgestimmt. Ein toller Erfolg, dass für die insge-

samt 26 Plätze zahlreiche Kandidat:innen antraten und sogar drei Ersatzkandidatinnen gewählt werden konnten. Ein spannender Abend mit zahlreichen Kampfkandidaturen, der in einer erfolgreichen Listenwahl endete.

Beide Listen bieten eine sehr gute Mischung: Menschen mit verschiedenen Qualifikationen und Erfahrungen sowie unterschiedlichen Alters und auch

ein 50-Prozent-Anteil an Frauen – für die anstehenden städtischen Aufgaben und Herausforderungen sowie die Entwicklung unserer Gesellschaft, Wirtschaft und Zukunft ein klares Signal für Parität.

Für uns ein toller Erfolg und auch sehr motivierend, dass sich viele junge Menschen für die Geschicke ihrer Stadt / des Kreises und die Demokratie engagieren

wollen. Ein klares, mutmachendes Signal für die Zukunft.

Für ein grünes Weingarten mit frischen und guten Ideen und viel Tatkraft.

Text: Hermine Städele und Simon Windisch

ISUV-KONTAKTSTELLE RAVENSBURG

ÖKUMENISCHES GEBET

Veranstaltung zum Familienrecht

Trennung und Scheidung: Besprechen Sie Ihre persönliche Situation und lassen Sie sich von unseren Fachleuten beraten.

Präsenzveranstaltung am Mittwoch,
27. März, um 19 Uhr.

Ort: Ravensburg, Seestraße 44 (Caritas
/ Eingang und Parkplatz: Gebäuderück-
seite Römerstraße)

Thema: Unterhalt für Kinder und Eltern
nach Trennung und Scheidung

Referat: Fachanwalt für Familienrecht
und Mediator

Text: Manfred Ernst

Beten um Barmherzigkeit

Immer montags findet um 17 Uhr ein Ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Es findet wöchentlich in der Evangelischen Stadtkirche statt. Unsere nächsten Gebete im Fe-

bruar sind: Montag, 5., 12., 19. und 26. Februar.

Text: Die Kirchengemeinden

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Landratsamt am Rosenmontag geschlossen

Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt am Rosenmontag, 12. Februar, ganztägig geschlossen.

Text: Susanne Birk

FORSTREVIER HORGENZELL

Forstpflanzen für Waldbesitzende

Das Forstrevier Horgenzell führt auch in diesem Frühjahr eine Sammelbestellung für Forstpflanzen durch. Interessierte Waldbesitzende melden sich bitte bis zum 27. Februar beim Forstrevier Horgenzell.

Bestellungen werden entgegengenommen unter Telefon 0751 / 6528051, persönlich von 6.30 bis 7.30 Uhr oder anschließend durch den Anrufbeantworter. Seit 1. Januar 2020 muss das Forstamt für diese

Dienstleistung Gebühren erheben. Für Waldbesitzende mit Privatwaldvereinbarung PW1 beträgt die vom Land geförderte Gebühr 15 Euro je Bestellung. Bestellende ohne Förderantrag bezahlen circa 40 Euro.

Der Förderantrag kann unter Angabe einer Mailadresse bei Bedarf vom Forstrevier zugesandt werden.

Text: Christoph Schaaf

LANDSCHAFTSERHALTUNGSVERBAND LANDKREIS RAVENSBURG E. V.

„Die faszinierende Vogelwelt am Bodensee“

Spannender Vortrag am 19. Februar für alle Natur- und Vogelliebhaber*innen.

Im Rahmen der Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg veranstaltet der Landschaftserhaltungsverband einen Vortrag über die faszinierende Vogelwelt am Bodensee, zu dem alle kleinen und großen Vogelliebhaber*innen ganz herzlich eingeladen sind.

Hannes Bonzheim, leidenschaftlicher Tierfotograf und Hobby-Ornithologe,

wird in seinem Vortrag „Schmuckstücke der Bodenseeregion“ eine Auswahl an Vögeln der Region vorstellen und dabei atemberaubende Bilder und Videos zeigen. Er hat mit seinen gerade mal 20 Jahren bereits ein eigenes Buch geschrieben („Die magische Welt unserer Vögel“) und ist zudem ICARUS-Botschafter und Young Scientist

am Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie.

Mehr Infos über Hannes Bonzheim gibt es auf

www.naturfotografiebonzheim.com.

Freuen Sie sich auf einen spannenden und informativen Vortrag und tauchen Sie ein in die großartige Welt der Vögel.

Der Vortrag findet am 19. Februar von 19 bis 20 Uhr im Kornhaussaal der Stadtbücherei Ravensburg (Marienplatz 12) statt. Anmelden können sich alle Interessierten unter www.naturvielfalt-rv.de. Der Vortrag ist kostenlos.

Text: Selina Köhle

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Weingarten**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

- einmalig
- wöchentlich
- 14-täglich
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 1-spaltig (44 mm breit)
- 2-spaltig (90 mm breit)
- ca. _____ mm hoch (Mindesthöhe 30 mm)
- 3-spaltig (136 mm breit)
- 4-spaltig (182 mm breit)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon für Rückfragen

Fax

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Weingarten

2-spaltig / 70 mm
 90 x 70 mm
 152,60 €

2-spaltig / 40 mm
 90 x 40 mm
 87,20 €

2-spaltig / 50 mm
 90 x 50 mm
 109,00 €

2-spaltig / 80 mm
 90 x 80 mm
 174,40 €

1-spaltig / 50 mm
 44 x 50 mm
 54,50 €

1-spaltig / 90 mm
 44 x 90 mm
 98,10 €

3-spaltig / 35 mm
 136 x 35 mm
 114,45 €

4-spaltig / 50 mm
 182 x 50 mm
 218,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

HIV und Aids besiegen – dabei sein!
Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

aids-stiftung.de/spenden

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche AIDS-Stiftung



GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 6/7



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

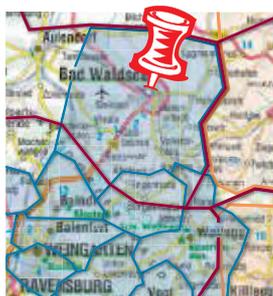
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

NEU ab Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag: Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare (Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
 07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
 anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 8/9*



Ungerade KW*: Ludwigsburger und Oeffinger Ausgaben

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

Das Sozialpädiatrische Zentrum in Ravensburg sucht:

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE (m/w/d)

Beginn: 01.03.2024
 Teilzeit zu 50%
 Unbefristeter Vertrag
 30 Tage Urlaub + Sonderzahlungen

Weitere Informationen bei Frau Dr. Schneider unter 0751/9771238700 oder unter:

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



HANS HALL
 PREMIUMKETTEN UND KOMPONENTEN

Wir suchen ab sofort Unterstützung:

» **Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**

» **Vollzeit/Teilzeit/Aushilfen**



weitere Infos: hans-hall.com
 Krügerstr. 11 | 88250 Weingarten
 0751 56143-0 | info@hans-hall.com

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

aids-stiftung.de/spenden

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche AIDS-Stiftung



MENSCHEN-RECHTE SCHÜTZEN. JETZT SPENDEN.



Spendenkonto:
 DE23 3702 0500 0008 0901 00



Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
 IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der **acc Alliance**

Brot für die Welt

Wir suchen ab sofort:

Büromitarbeiter/in (m/w/d) 60 – 80 %

Die Firma Huhn ist ein mittelständisches Unternehmen mit rund 15 Mitarbeitern und steht seit über 100 Jahren für Zuverlässigkeit und Qualität. Unsere Kunden vertrauen im Bereich umweltfreundlicher Heiztechnik und moderner Bäder auf unsere Kompetenz – teilweise seit Generationen.

Ihre Aufgaben:

- Telefonzentrale
- Auftragsannahme und Disposition
- Allgemeine Büroarbeiten
- Einfache Auskünfte und Verkauf im Ladengeschäft

Idealerweise bringen Sie eine kaufmännische oder technische Ausbildung mit.

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Hervorragende Bezahlung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Zusatzleistungen

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf.
Ihr Ansprechpartner: Günter Eisele



Alfred Huhn GmbH
Liebfrauenstr. 16 • 88250 Weingarten
Tel. 0751/43097 • www.huhn-weingarten.de
info@huhn-weingarten.de

MIETGESUCHE

Wegen einer Eigenbedarfskündigung

suche ich zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Wohnung in Weingarten und Umgebung bis 950€ WM mit Balkon oder Terrasse. Ich arbeite bei der Stadt Weingarten (37 Jahre/ m/ NR/ keine Haustiere).
manuel.lorch@gmail.com - 0162/9355422

GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Werben mit Erfolg

Wir suchen zum nächstmöglichen Einstieg

Verkäufer/in (m/w/d)

(Teilzeit 40 bis 50%)



AUST GmbH & Co.KG
Am alten Gaswerk 7
88212 Ravensburg

da@aust-berufsbekleidung.de

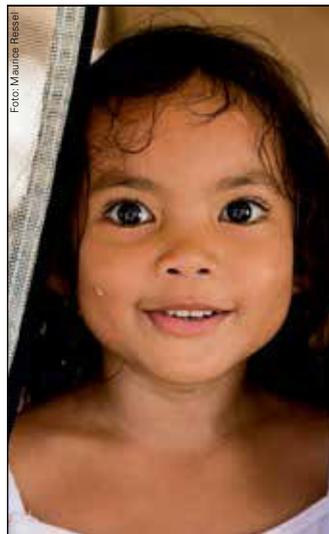
Wir bitten um Ihre schriftliche Bewerbung

- ✓ Du bist mindestens 13 Jahre alt
- ✓ Du hast mittwochs Zeit
- ✓ Dann bist du bei uns als Südfinder Zusteller (m/w/d) genau richtig.

Wir freuen uns auf dich.
0751-2955-1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



QR Code scannen und bewerben



Unser Ziel:

Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11
krebskranke-kinder-tuebingen.de



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel - Tipp
Fuji

Trendapfel - saftig-süß - haltbar

Rosenhäusle Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Wochenangebot

gültig vom 01.02. – 07.02.2024

- Oberstadt Metzger Weingarten:**
- Putenschnitzel** 100 g € 1,29
- Champignonlyoner** 100 g € 1,79
- Brottheke:**
- Dinkellaib** 750 g € 3,50
- Dauerhaft günstig:**
- FamilyPacks Wurst** (ab 1,2 kg pro Sorte)
- Saiten - Weißwürste
- Rote - Geschlagene
- Rosenhäusle Gourmet Apfeldirektsaft 3l**
- Kaufe 4 und zahle 3**
- Rotkäppchen Sekt** € 3,99
- 0,75l Flasche
- Mazola Keimöl** € 3,99
- 0,75l Flasche

Unsere Wochenendangebote

gültig vom 01.02. – 03.02.2024

- Italien Radieschen** Bund € 0,69
- Italien Wirsing** 1 kg € 1,49
- Deutschland Minigurken** 300 g Pack € 2,49
- An der Theke: „FamilyPack“** ab 1,5 kg € 1,59
- Geschlagene** 100 g



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!



BKK ZF & Partner

Partner für Ihre Gesundheit



MIT UNS ALS NAVIGATOR IST GESUNDHEIT KEINE GLÜCKSSACHE

PREMIUM-VERSORGUNG

- kurze Wartezeiten
- hochqualifizierte Behandlungen
- über **300 Verträge** bundesweit



GESUNDPLUS

- bis **100 €** für ausgewählte selbst-bezahlte Gesundheitsleistungen wie z. B. Zahnbehandlungen, Hilfsmittel und alternative Heilmethoden



GELD ZURÜCK

- bis **350 €** jährlich mit dem Wahltarif Prämienzahlung
- wenn Sie nur Vorsorge-Untersuchungen in Anspruch genommen haben



JETZT WECHSELN



Ihre Krankenkasse vor Ort

Schützenstraße 5,
88250 Weingarten
Tel.: 0751 295913-2671
vertrieb@bkk-zf-partner.de

BKK-AHOL.DE